BauCaD *K+R* Handbuch Treppen









```
BauCaD *K+R*®
```

Inhalt

Einläufige Treppe mit gewendeltem Antritt	Einläufige Treppe mit gewendeltem Austritt gewendeltem An- und Austritt		Einläufige gerade Treppe
Seite 3	Seite 12	Seite 21	Seite 31
Treppe 90° mit Podest	Treppe 180° mit Podest	Wendeltreppe	Spartreppe
Seite 38	Seite 39	Seite 45	Seite 49
Treppen-Lauf-Linie 2D	2D-Entwurfshilfe zur freien	Freie Treppe in 3D umwandeln	Einläufige Treppe mit wählbaren An- und
Seite 50	Seite 51	Seite 53	Seite 61
A CONTRACTOR OF A CONTRACTOR OF A CONTRACTOR OF A CONTRACTOR A CONTRAC			
Treppendarstellung in der nächsten	Treppe ändern	Treppe schieben, drehei	n, kopieren und löschen
Seite 69	Seite 70	Seite 70	
	Interpret 2 Vagetrage 0	ATreppenKorr × K ↔ ⓓ ਾ ੋ ×	

ATreppen

Einläufige Treppe mit gewendeltem Antritt





- 1. Dialogfenster
 - 1.1 Geschossabhängige Treppenhöhen
 - 1.2 Geschossunabhängige Treppenhöhen
 - 1.3 Konstruktions- und Belagsmaterial
 - 1.4 Treppenbreite
 - 1.5 Aufbau- und Deckenstärken
 - 1.6 Treppenlauf-Dicke
 - 1.7 Dicke Trittstufe / Setzstufe
 - 1.8 Treppenhöhe Fertig-Fertig
 - 1.9 Austritt (Fertig)
 - 1.10 Mindest-Stufenabstand
 - 1.11 Kopfhöhe
 - 1.12 Schriftgröße
 - 1.13 Treppengeländer
 - 1.14 Stufenprofil
 - 1.15 Treppendarstellung 3D / 2D
 - 1.16 Treppentyp
 - 1.17 Steigung und Auftrittsbreite

2. Treppeneinbau

- 2.1 Einbaurichtung
- 2.2 Außenlängen
- 2.3 Treppendaten
- 2.4 Lauflinie

3. Treppen-Verzieh-Algorithmus

- 3.1 Beispiel
- 3.2 Verwaltung



Die Berechnung erfolgt anhand der Treppenformel, wobei die vorgeschlagenen Angaben geändert werden können.

Der Einbau erfolgt mit der zugehörigen Deckenaussparung.

Die Treppe kann als Massivtreppe oder Wangentreppe, mit Innen- und Außengeländer, ausgeführt werden.

Die Treppendarstellung erfolgt als 3D-Volumenkörper und als 2D-Plandarstellung mit Lauflinie und Beschriftung.

Seite

4

4

4

4

4

5 5

5

5

6

6

6

6

7

7 7

8

9

9

9

10

10

10

11

11

11

Picke UG1 ahlbeton ARMOR *) *)	n (*) +++EG1+++ stritt(Fertig) Decke-Unten Decke-Oben	Ebene >> OG1 TAHLBETON TARMOR 50 20 20 20 20 20 20 20
UG1 UG1 ARMOR Aus *) *)	+++EG1++++ Stritt(Fertig) Decke-Unten Decke-Oben	TAHLBETON IARMOR 50 20 20
UG1 ahlbeton ARMOR) Aus *) *)	+++EG1++++ stritt(Fertig) Decke-Unten Decke-Oben	TAHLBETON IARMOR 20 20
ahlbeton ARMOR 4 (1) (1) (1) (1) (1) (1) (1) (1) (1) (1)	stritt(Fertig) Decke-Unten Decke-Oben	TAHLBETON IARMOR 50 20 20
ahlbeton ARMOR 4u: *) (*) (Stritt(Fertig) Decke-Unten Decke-Oben	TAHLBETON MARMOR 50 20 20
ARMOR Au	M Stritt(Fertig) Decke-Unten Decke-Oben	1ARMOR 50 20 20
Au:	s tritt(Fertig) Decke- <u>U</u> nten Decke-Oben	50 20 20
*) *)	Decke-Unten Decke-Oben	20
*)	Decke-Oben	20
Stu	feStufe	4
Edg	eStufe	2
Kop	of-Höhe	210
<u>s</u> d	riftgröße	20
Innen-G	eländer	Profil >>
Masisv-Tre	ppe	
gung	18 <u>A</u> uftritt	26
	Edg Kop Innen-G Masisv-Tre	EdgeStufe Kopf-Höhe Schriftgröße Innen-Geländer Masisv-Treppe



Aktuell					
VZ-Algorithm	JS	11	1111221	11111	
VZ-Algorithm	JS	11	1111111	11110	
VZ-14-4 MATER-1	<u>^</u>		0111112	2111110	,
VZ-14-2		Spe	eichern	Löscher	1

1. Dialogfenster

1.1 Geschossabhängige Treppenhöhen

Umgebung:			
) <u>O</u> KRB(+)	0	Picken	() Ebene >>
*) <u>W</u> and-Höhe	250		
<u>G</u> eschoß-Höhe	270	UG1 ++	+EG1+++ OG1

Picken

Bitte eine Wand-Seite wählen:

(*) Et	ene >>	
UG1	+++EG1+++	OG1

1.2 Geschossunabhängige Treppenhöhen

Umgebung: *) <u>O</u> KRB(+) *) Wand-Höhe	0	Picken	(*) Ebe	ne >>
<u>G</u> eschoß-Höhe	270	UG1 ++	+EX1+++	OG1
*) Aufbau- <u>U</u> nten	10	*) Decke-	<u>U</u> nten	20
*) Aufbau- <u>O</u> ben	10	*) Decke-	<u>O</u> ben	20

Nehmen Sie im Dialogfenster zunächst Ihre Einstellungen für den Treppenaufbau vor.

Die geschossabhängigen Höhen werden standardmäßig über die Ebenen verwaltet. Dadurch werden Höhen-Änderungen in der Ebenenverwaltung direkt auf die betreffenden Geschosstreppen übertragen und diese automatisch geändert.

Durch "Picken" einer Wandseite wird die zugehörige Ebene als Einbauebene für die Treppe geschaltet.

Im Dialogfenster der Ebenenverwaltung wird die Geschossebene für den Treppeneinbau festgelegt und die mit *) gekennzeichneten Treppenangaben verwaltet.

Links der Treppeneinbauebene wird die darunter liegende Ebene angezeigt, rechts davon, die darüber liegende.

Zur Aktivierung der mit *) gekennzeichneten Eingabefelder, muss der Name der Einbauebene ein "X" beinhalten.

X-Ebenen bleiben durch Höhenänderungen der angrenzenden Ebenen unverändert.

1.3 Kunstruktions- und Belagsmaterial

<u>K</u> -Material	Stahlbeton	STAHLBETON	۷
<u>B</u> -Material	MARMOR	MARMOR	۷

Wählen Sie ein Material für die Konstruktion und den Belag aus dem jeweiligen Abrollmenü oder tragen Sie ein eigenes Material in das zugehörige Feld ein.

1.4 Treppenbreite



Geben Sie die Treppenbreite ein.

BauCaD *K+R*®

1.5 Aufbau- und Deckenstärken



ATreppen

1.9 Austritt (Fertig)



Geben Sie die Austrittslänge bezogen auf OKFB ein.

1.10 Mindest-Stufenabstand





Geben Sie den Mindestabstand der Stufen an der Treppen-Innenseite an.

- Stufe-Stufe (SS): Mindestabstand von Stufe zu Stufe.
- Ecke-Stufe (ES): Mindestabstand von der Treppenecke zur Stufe.

1.11 Kopfhöhe

Kopf-Höhe



Geben Sie die Kopfhöhe als lichte Treppendurchgangshöhe ein.

1.12 Schriftgröße



Geben Sie die Schriftgröße für die Treppenbeschriftung im Grundriss an.

Als Textstil wird "RA" verwendet.

ATreppen

1.13 Treppengeländer

Geländer-Typ >> Innen-Geländer

Wählen Sie über die Schaltfläche im linken Teil des Dialogfensters Ihren Geländer-Typ aus und geben im rechten Teil die Konstruktionsdaten ein. Der aktuelle Typ wird neben der Schaltfläche angezeigt.





1.14 Stufenprofil



TREPPEN-STUFEN		
Profilierung der Stufen-Vorder-Kante:		
Dicke der Stufen-Vorder-Kante 4		
Rücksprung der Setz-Stufe 2.5	(R)	
ОК Х ?		

~

Aktivieren Sie hier die Eingabe zur Profilierung der Stufen-Vorderkante.



1.15 Treppendarstellung 3D / 2D

✓ <u>3</u>D

Wenn Sie die 3D-Darstellung deaktivieren, wird die Treppe nur in 2D im Grundriss dargestellt und beschriftet.

ATreppen

1.16 Treppentyp

Treppen-Typ >> Masisv-Treppe

Massivtreppe

TREPPEN	I-ТҮР ×
Auswahl: Massiv-Treppe Mittlere Wange Wange Außen+Innen	(aufgesattelt)
Abstand von Innen	0.0 (I)
Abstand von Außen	0.0 (A
	0.0
	0.0

Mittlere Wange aufgesattelt

TREPPE	N-TYP ×			
Auswahl: Massiv-Treppe Mittlere Wange Wange Außen+Innen(aufgesattelt)				
Wangen-Breite	12.0			
	0.0			
	0.0			
	0.0			
ОК Х	?			

Wange außen und innen aufgesattelt

TREPPEN-T	гүр ×	
Auswahl: Massiv-Treppe Mittlere Wange ✓Wange Außen+Innen(au	(fgesattelt)	
Abstand von Innen	4.0	(1)
Wangen-Breite(Innen)	6.0	(2)
Abstand von Außen	4.0	(3)
Wangen-Breite(Außen)	6.0	(4)
ОК Х	2	

<u>Tipp:</u> Wird eine Wangenbreite mit Null angegeben, wird diese Wange nicht gezeichnet. Dadurch kann, durch den variablen Abstand der anderen Wange, eine Treppe mit einer aussermittigen Wange konstruiert werden

Wählen Sie über die Schaltfläche die gewünschte Treppenform im Dialogfenster und geben die zugehörigen Konstruktionsdaten ein. Der aktuelle Typ wird neben der Schaltfläche angezeigt.

Der Abstand der Unterkonstruktion von der Innenund Außenkante der Stufen kann variabel eingegeben werden.





Die Wange wird mittig, mit der angegebenen Wangenbreite (B) eingebaut.



Die Wangen werden mit den angegebenen Wangenbreiten und Abständen eingebaut.





1.17 Steigung und Auftrittsbreite

Steigung + Auftr <u>A</u> nzahl(-)	itt: 15 <u>S</u> teigung	18 <u>A</u> uftritt	26
Anzahl			
<u>A</u> nzahl(-)	15		
<u>A</u> nzahl(-)	-17		
Steigung u	Ind Auftritt		
<u>S</u> teigung	18 <u>A</u> L	uftritt 2	26

S A A Mit der Treppenformel (A= 62-2*S) werden die Anzahl der Steigungen, die Steigungshöhe und die Auftrittsbreite berechnet und vorgeschlagen.

Wird die Anzahl der Steigungen geändert, wird die Steigungshöhe (S) entsprechend der Treppenhöhe neu ermittelt. Die Auftrittsbreite (A) wird durch die Treppenformel ebenfalls neu berechnet.

Wird eine negative Anzahl eingegeben, bleiben die Steigungshöhe und die Auftrittsbreite unverändert und die Treppenhöhe wird neu berechnet.

Änderungen an der Steigungshöhe (S) werden mit der Treppenformel (A= 62-2*S) auf die Auftrittsbreite (A) übertragen.

Änderungen an der Auftrittsbreite haben keinen Einfluss auf Anzahl, Steigungs- und Treppenhöhe. Die Gesamtlänge der Treppe wird entsprechend angepasst.

2. Treppeneinbau

Nehmen Sie im Dialogfenster zunächst Ihre Einstellungen für den Treppenaufbau vor.

2.1 Einbaurichtung

*? 0 2 3 4 6 NI * Treppen-Ecke (Unten/Aussen): (1)

*? E * (frei: TA | -TR-) | Daten | Breiten | Lauflinie | Treppen-Richtung <0.0> : (2)

*? 0 2 3 4 6 NI * <Fertig> | Auf welche Seite : (3)



Picken Sie als Einfügepunkt die untere Treppenrücken-Ecke (1).

Der vorläufige Treppenumriss und die Lauflinie werden als Voransicht dargestellt.

Geben Sie anschließend die Treppenrücken-Richtung als Gradzahl ein oder picken diese in der Zeichnung (2).

Picken Sie nun, bezogen auf die Treppenrichtung, auf die Einbauseite der Treppe (3) oder übernehmen Sie die Vorschau mit *<ENTER>*.

ATreppen

2.2 Außenlängen

Die Längen entsprechend der Voransicht können im Textfenster mit der F2-Taste nachgelesen werden.

:Lauf-Länge = 364 cm. :Treppen-Außen-Länge -Unten- = 120 cm. :Treppen-Rücken-Länge = 365.460184 cm.

Treppenaußenlänge unten

*? E * (frei: TA | -TR-) | Daten | Breiten | Lauflinie | Treppen-Richtung <0.0> : TR
*? E * (frei: TA | -TR-) | Daten | Breiten | Lauflinie | Treppen-Richtung <0.0> : B
*? 0 2 3 4 6 NI * Treppen-Außen-Länge -Unten- (120) :
2. Eck-Punkt :

Treppenrückenlänge

*? E * (frei: -**TA**- | -TR-) | Daten | Breiten | Lauflinie | Treppen-Richtung <0.0> : **TA**

*? E * (frei: TA | -TR-) | Daten | **Breiten** | Lauflinie | Treppen-Richtung <0.0> : **B**

*? 0 2 3 4 6 NI * Treppen-Rücken-Länge (365.460184) : 2. Eck-Punkt :

2.3 Treppendaten

*? E * (frei: TA | -TR-) | **Date n** | Breiten | Lauflinie | Treppen-Richtung <0.0> : **D**





Um die Treppenaußenlänge unten zu ändern, geben Sie "TR" und im Anschluss "B" ein.

Geben Sie die neue Länge ein oder picken Sie den neuen Anfangspunkt (A).

Um die Treppenrückenlänge zu ändern, geben Sie "TA" und im Anschluss "B" ein.

Geben Sie die neue Länge ein oder picken Sie den neuen Endpunkt (E).

Zur Änderung der Konstruktionsdaten im Dialogfenster geben Sie "**D**" ein.

Lesen Sie hierzu die Beschreibung zum Treppen-Dialogfenster.

2.4 Lauflinie

Die Lauflinie wird als Bezug für die Steigung und den Auftritt standardmäßig mittig in die Laufbreite gelegt.

*? E * (frei: TA | -TR-) | Daten | Breiten | Lauflinie | Treppen-Richtung <0.0> : L

*? E R * Lauflinien-Abstand <50.0>: 30



Um den Abstand der Lauflinie von der Treppeninnenseite zu ändern, geben Sie "L" ein.

Geben Sie den neuen Abstand ein.

3. Treppen-Verzieh-Algorithmus



*? 0 2 3 4 6 NI * < Fertig> | Auf w elche Seite : ENTER

Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit < **ENTER**>, um den Verzug der Stufen im Dialogfenster vorzunehmen.

Um die Vorschau zu aktivieren und Änderungen zu aktualisieren, picken Sie auf die Schaltfläche "**Zeig**".

<u>Hinweis</u>

Die Differenz zwischen Lauflinie und innerer Treppenwange wird durch die Quersumme des Verzieh-Algorithmus geteilt. Das Ergebnis wird dann über die einzelnen Stufen anteilmäßig verteilt. Jede Zahl des Verzieh-Algorithmus steht für den Verdrehungsanteil einer Stufe. Je größer die Zahl, desto größer die Verdrehung gegenüber der vorigen Stufe. Die Reihenfolge und Anzahl der Zahlen stimmt Stufenanordnung mit der überein. Kein Verdrehungsanteil darf deshalb größer als Neun sein, auch negative Zahlen sind nicht erlaubt.





Aktuell	
VZ-Algorithmus	11111122111111
VZ- <u>A</u> lgorithmus	2343211111100

Die Zuordnung der Stufen von unten nach oben erfolgt im Algorithmus von links nach rechts.

3.2 Verwaltung



Im Verwaltungsteil des Dialogfensters können Sie Verzieh-Algotithmen auswählen, speichern und löschen.

Einläufige Treppe mit gewendeltem Austritt



Inhalt

- 4. Dialogfenster
 - 4.1 Geschossabhängige Treppenhöhen
 - 4.2 Geschossunabhängige Treppenhöhen
 - 4.3 Konstruktions- und Belagsmaterial
 - 4.4 Treppenbreite
 - 4.5 Aufbau- und Deckenstärken
 - 4.6 Treppenlauf-Dicke
 - 4.7 Dicke Trittstufe / Setzstufe
 - 4.8 Treppenhöhe Fertig-Fertig
 - 4.9 Austritt (Fertig)
 - 4.10 Mindest-Stufenabstand
 - 4.11 Kopfhöhe
 - 4.12 Schriftgröße
 - 4.13 Treppengeländer
 - 4.14 Stufenprofil
 - 4.15 Treppendarstellung 3D / 2D
 - 4.16 Treppentyp
 - 4.17 Steigung und Auftrittsbreite

5. Treppeneinbau

- 5.1 Einbaurichtung
- 5.2 Außenlängen
- 5.3 Treppendaten
- 5.4 Lauflinie

6. Treppen-Verzieh-Algorithmus

- 6.1 Beispiel
- 6.2 Verwaltung



Die Berechnung erfolgt anhand der Treppenformel, geändert wobei die vorgeschlagenen Angaben werden können.

Der Einbau der zugehörigen erfolgt mit Deckenaussparung.

Die Treppe kann als Massivtreppe oder Wangentreppe, mit Innenund Außengeländer, ausgeführt werden.

Die Treppendarstellung erfolgt als 3D-Volumenkörper und als 2D-Plandarstellung mit Lauflinie und Beschriftung.

Seite

20

20

20

	Т	REPPEN	
Umgebung: *) OKRB(+) 0 *) Wand-Höhe 2 Geschoß-Höhe 2	250	Picken	(*) Ebene >>
Definition:	Stableetr	ND	
B-Material	MARMOR		MARMOR V
Treppen-Breite	100	Austritt(Fertig)	50
*) Aufbau- <u>U</u> nten	10	*) Decke-Unten	20
*) Aufbau- <u>O</u> ben	10	*) Decke- <u>O</u> ben	20
Irp-Lauf-Dicke	14	StufeStufe	4
Tritt-Stufe	6	EckeStufe	2
S <u>e</u> tz-Stufe	4	Kopf-Höhe	210
Eertig-Fertig	270	<u>S</u> chriftgröße	20
Geländer-Typ	>>	Innen-Geländer	Profil >>
✓ <u>3</u> D Treppen	Typ >>	asisv-Treppe	
Steigung + Auftritt:			
Anzahl(-)	15 <u>S</u> teigung	18 <u>A</u> uff	tritt 26
]
	UK	X	



Aktuell	
VZ-Algorithmus	11111122111111
VZ-Algorithmus	1111111111110
VZ-14-4 A MAIER-1 V	01111122111110
VZ-14-2	Speichern Löschen

ATreppen

1. Dialogfenster

Nehmen Sie im Dialogfenster zunächst Ihre Einstellungen für den Treppenaufbau vor.

1.1 Geschossabhängige Treppenhöhen

Umgebung:				
) <u>O</u> KRB(+)	0	Picken	() Eben	e >>
*) <u>W</u> and-Höhe	250			
<u>G</u> eschoß-Höhe	270	UG1 ++	+EG1+++	OG1

Picken

Bitte eine Wand-Seite wählen :

(*)	Ebene >>		
UG1	+++EG1+++	OG1	

Die geschossabhängigen Höhen werden standardmäßig über die Ebenen verwaltet. Dadurch werden Höhen-Änderungen in der Ebenenverwaltung direkt auf die betreffenden Geschosstreppen übertragen und diese automatisch geändert.

Durch "Picken" einer Wandseite wird die zugehörige Ebene als Einbauebene für die Treppe geschaltet.

Im Dialogfenster der Ebenenverwaltung wird die Geschossebene für den Treppeneinbau festgelegt und die mit *) gekennzeichneten Treppenangaben verwaltet.

Links der Treppeneinbauebene wird die darunter liegende Ebene angezeigt, rechts davon, die darüber liegende.

1.2 Geschossunabhängige Treppenhöhen

Umgebung:				
) <u>O</u> KRB(+)	0	Picken	() Ebe	ne >>
*) <u>W</u> and-Höhe	250			
Geschoß-Höhe	270	UG1 ++	+EX1+++	OG1
*) Aufbau- <u>U</u> nten	10	*) Decke-	<u>U</u> nten	20
*) Aufbau- <u>O</u> ben	10	*) Decke-	<u>O</u> ben	20

Zur Aktivierung der mit *) gekennzeichneten Eingabefelder, muss der Name der Einbauebene ein "X" beinhalten.

X-Ebenen bleiben durch Höhenänderungen der angrenzenden Ebenen unverändert.

1.3 Kunstruktions- und Belagsmaterial

<u>K</u> -Material	Stahlbeton	STAHLBETON	۷
<u>B</u> -Material	MARMOR	MARMOR	۷

Wählen Sie ein Material für die Konstruktion und den Belag aus dem jeweiligen Abrollmenü oder tragen Sie ein eigenes Material in das zugehörige Feld ein.

1.4 Treppenbreite



Geben Sie die Treppenbreite ein.

1.5 Aufbau- und Deckenstärken



1.8 Treppenhöhe Fertig-Fertig



Die Treppenhöhe von OKFB nach OKFB wird standardmäßig aus der Ebenenverwaltung (Siehe Kapitel 1.1 und 1.2) übernommen.

Wird diese hier geändert, wird die Wand- und Geschosshöhe für die Treppenberechnung entsprechend angepasst.

Die Stufenanzahl und die Steigung werden neu berechnet.

BauCaD *K+R*[®] ATreppen

1.9 Austritt (Fertig)



Geben Sie die Austrittslänge bezogen auf OKFB ein.

1.10 Mindest-Stufenabstand



Geben Sie den Mindestabstand der Stufen an der Treppen-Innenseite an.

Stufe-Stufe (SS): Mindestabstand von Stufe zu Stufe.

Ecke-Stufe (ES): Mindestabstand von der Treppenecke zur Stufe.

1.11 Kopfhöhe

Kopf-Höhe

210

Geben Sie die Kopfhöhe als lichte Treppendurchgangshöhe ein.

1.12 Schriftgröße



Geben Sie die Schriftgröße für die Treppenbeschriftung im Grundriss an.

Als Textstil wird "RA" verwendet.

```
BauCaD *K+R*®
```

1.13 Treppengeländer

```
Geländer-Typ >> Innen-Geländer
```

Wählen Sie über die Schaltfläche im linken Teil des Dialogfensters Ihren Geländer-Typ aus und geben im rechten Teil die Konstruktionsdaten ein. Der aktuelle Typ wird neben der Schaltfläche angezeigt.





1.14 Stufenprofil

Profil >>	
TREPPEN-STUFEN	×
Profilierung der Stufen-Vorder-Kante:	
Dicke der Stufen-Vorder-Kante 4	(D)
Rücksprung der Setz-Stufe 2.5	(R)
<u>ОК Х 2</u>	

Aktivieren Sie hier die Eingabe zur Profilierung der Stufen-Vorderkante.





1.15 Treppendarstellung 3D / 2D

✓ <u>3</u>D

Wenn Sie die 3D-Darstellung deaktivieren, wird die Treppe nur in 2D im Grundriss dargestellt und beschriftet.

1.16 Treppentyp

Treppen-Typ >> Masisv-Treppe

Massivtreppe

TREPPEN-	түр ×	
Auswahl: ✓ Massiv-Treppe Mittlere Wange Wange Außen+Innen(a	aufgesattelt)	
Abstand von Innen	0.0	(I)
Abstand von Außen	0.0	(A)
	0.0	
	0.0	
ОК Х	2	

Mittlere Wange aufgesattelt

TREPPEN-TYP ×				
Auswahl: ☐ Massiv-Treppe ✔ Mittlere Wange ☐ Wange Außen+Innen(aufgesattelt)				
Wangen-Breite	12.0			
	0.0			
	0.0			
	0.0			
ОК Х	?			

Wange außen und innen aufgesattelt

TREPPEN-	гүр ×	
Auswahl: Massiv-Treppe Mittlere Wange Wange Außen+Innen(au	ufgesattelt)	
Abstand von Innen	4.0	(1)
Wangen-Breite(Innen)	6.0	(2)
Abstand von Außen	4.0	(3)
Wangen-Breite(Außen)	6.0	(4)
ОК Х	2	

<u>Tipp:</u> Wird eine Wangenbreite mit Null angegeben, wird diese Wange nicht gezeichnet. Dadurch kann, durch den variablen Abstand der anderen Wange, eine Treppe mit einer aussermittigen Wange konstruiert werden

Wählen Sie über die Schaltfläche die gewünschte Treppenform im Dialogfenster und geben die zugehörigen Konstruktionsdaten ein. Der aktuelle Typ wird neben der Schaltfläche angezeigt.

Der Abstand der Unterkonstruktion von der Innenund Außenkante der Stufen kann variabel eingegeben werden.



Die Wange wird mittig, mit der angegebenen Wangenbreite (B) eingebaut.



Die Wangen werden mit den angegebenen Wangenbreiten und Abständen eingebaut.

2

1





```
BauCaD *K+R*®
```

1.17 Steigung und Auftrittsbreite

Steigung + Auftrit <u>A</u> nzahl(-)	tt: 15 <u>S</u> teigung	18 <u>A</u> uftritt	26
Anzahl			
<u>A</u> nzahl(-)	15		
<u>A</u> nzahl(-)	-17		

Steigung und Auftritt



Mit der Treppenformel (A= 62-2*S) werden die Anzahl der Steigungen, die Steigungshöhe und die Auftrittsbreite berechnet und vorgeschlagen.

Wird die Anzahl der Steigungen geändert, wird die Steigungshöhe (S) entsprechend der Treppenhöhe neu ermittelt. Die Auftrittsbreite (A) wird durch die Treppenformel ebenfalls neu berechnet.

Wird eine negative Anzahl eingegeben, bleiben die Steigungshöhe und die Auftrittsbreite unverändert und die Treppenhöhe wird neu berechnet.

Änderungen an der Steigungshöhe (S) werden mit der Treppenformel (A= 62-2*S) auf die Auftrittsbreite (A) übertragen.

Änderungen an der Auftrittsbreite haben keinen Einfluss auf Anzahl, Steigungs- und Treppenhöhe. Die Gesamtlänge der Treppe wird entsprechend angepasst.

2. Treppeneinbau

2.1 Einbaurichtung

*? 0 2 3 4 6 NI * Treppen-Ecke (Unten/Aussen): (1)

*? E * (frei: TR | -TE-) | Daten | Breiten | Lauflinie | Treppen-Richtung < 0.0> : (2)

*? 0 2 3 4 6 NI * <Fertig> | Auf welche Seite : (3)



zunächst Einstellungen für den Treppenaufbau vor.

Nehmen

Sie

im

Dialogfenster

Picken Sie als Einfügepunkt die untere Treppenrücken-Ecke (1).

Der vorläufige Treppenumriss und Lauflinie die werden als Voransicht dargestellt.

Geben Sie anschließend die Treppenrücken-Richtung als Gradzahl ein oder picken diese in der Zeichnung (2).

Picken Sie nun, bezogen auf die Treppenrichtung, auf die Einbauseite der Treppe (3) oder übernehmen Sie die Vorschau mit < ENTER>.

Ihre

ATreppen

2.2 Außenlängen

Die Längen entsprechend der Voransicht können im Textfenster mit der F2-Taste nachgelesen werden.

:Lauf-Länge = 364 cm. :Treppen-Rücken-Länge = 365.460184 cm. :Treppen-Außen-Länge -Oben- = 120 cm.

Treppenaußenlänge oben

*? E * (frei: -TR- | TE) | Daten | Breiten | Lauflinie | Treppen-Richtung <0.0> : TR
*? E * (frei: TA | -TR-) | Daten | Breiten | Lauflinie | Treppen-Richtung <0.0> : B
*? 0 2 3 4 6 NI * Treppen-Außen-Länge -Oben- (120) :
2. Eck-Punkt :

Treppenrückenlänge

*? E * (frei: -TR- | -TE-) | Daten | Breiten | Lauflinie | Treppen-Richtung <0.0> : TE *? E * (frei: TA | -TR-) | Daten | Breiten | Lauflinie | Treppen-Richtung <0.0> : B

*? 0 2 3 4 6 NI * Treppen-Rücken-Länge (365.460184) : 2. Eck-Punkt :

2.3 Treppendaten

*? E * (frei: TR | -TE-) | **Date n** | Breiten | Lauflinie | Treppen-Richtung <0.0> : **D**





Um die Treppenaußenlänge oben zu ändern, geben Sie "TR" und im Anschluss "B" ein.

Geben Sie die neue Länge ein oder picken Sie den neuen Anfangspunkt (A).

Um die Treppenrückenlänge unten zu ändern, geben Sie "TA" und im Anschluss "B" ein.

Geben Sie die neue Länge ein oder picken Sie den neuen Endpunkt (E).

Zur Änderung der Konstruktionsdaten im Dialogfenster geben Sie "**D**" ein.

Lesen Sie hierzu die Beschreibung zum Treppen-Dialogfenster.

2.4 Lauflinie

Die Lauflinie wird als Bezug für die Steigung und den Auftritt standardmäßig mittig in die Laufbreite gelegt.

*? E * (frei: TR | -TE-) | Daten | Breiten | Lauflinie | Treppen-Richtung <0.0> : L

*? E R * Lauflinien-Abstand <50.0>: 30



Um den Abstand der Lauflinie von der Treppeninnenseite zu ändern, geben Sie "L" ein.

Geben Sie den neuen Abstand ein.

```
BauCaD *K+R*®
```

3. Treppen-Verzieh-Algorithmus

TREPPEN-VE	RZIEH-ALGORITHMUS
Aktuell	
VZ-Algorithmus	11111122111111
VZ- <u>A</u> lgorithmus	00111111123432
Verwaltung	
VZ-14-4 🔺	01111122111110
MAIER-1 🗸	< >
VZ-14-3	Speichern Löschen Zeig
	ОК Х

*? 0 2 3 4 6 NI * < Fertig> | Auf w elche Seite : ENTER

Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit < **ENTER**>, um den Verzug der Stufen im Dialogfenster vorzunehmen.

Um die Vorschau zu aktivieren und Änderungen zu aktualisieren, picken Sie auf die Schaltfläche "Zeig".

<u>Hinweis</u>

Die Differenz zwischen Lauflinie und innerer Treppenwange wird durch die Quersumme des Verzieh-Algorithmus geteilt. Das Ergebnis wird dann über die einzelnen Stufen anteilmäßig verteilt. Jede Zahl des Verzieh-Algorithmus steht für den Verdrehungsanteil einer Stufe. Je größer die Zahl, desto größer die Verdrehung gegenüber der vorigen Stufe. Die Reihenfolge und Anzahl der Zahlen stimmt der Stufenanordnung mit überein. Kein Verdrehungsanteil darf deshalb größer als Neun sein, auch negative Zahlen sind nicht erlaubt.



- Aktu	ell	
VZ-A	gorithmus	11111122111111
VZ- <u>A</u>	gorithmus	0011111123432

Die Zuordnung der Stufen von unten nach oben erfolgt im Algorithmus von links nach rechts.

3.2 Verwaltung



Im Verwaltungsteil des Dialogfensters können Sie Verzieh-Algotithmen auswählen, speichern und löschen.

Einläufige Treppe mit gewendeltem An- und Austritt





Die Berechnung erfolgt anhand der Treppenformel, wobei die vorgeschlagenen Angaben geändert werden können.

Der Einbau erfolgt mit der zugehörigen Deckenaussparung.

Die Treppe kann als Massivtreppe oder Wangentreppe, mit Innenund Außengeländer, ausgeführt werden.

Die Treppendarstellung erfolgt als 3D-Volumenkörper und als 2D-Plandarstellung mit Lauflinie und Beschriftung.

7. Dialogfenster

Inhalt

- 7.1 Geschossabhängige Treppenhöhen
- 7.2 Geschossunabhängige Treppenhöhen
- 7.3 Konstruktions- und Belagsmaterial
- 7.4 Treppenbreite
- 7.5 Aufbau- und Deckenstärken
- 7.6 Treppenlauf-Dicke
- 7.7 Dicke Trittstufe / Setzstufe
- 7.8 Treppenhöhe Fertig-Fertig
- 7.9 Austritt (Fertig)
- 7.10 Mindest-Stufenabstand
- 7.11 Kopfhöhe
- 7.12 Schriftgröße
- 7.13 Treppengeländer
- 7.14 Stufenprofil
- 7.15 Treppendarstellung 3D / 2D
- 7.16 Treppentyp
- 7.17 Steigung und Auftrittsbreite

8. Treppeneinbau

- 8.1 Einbaurichtung
- Außenlängen 8.2
- Treppendaten 8.3
- 8.4 Lauflinie

9. Treppen-Verzieh-Algorithmus

- 9.1 Beispiel
- 9.2 Verwaltung

Seite

22

22

22

22

23

23

23

23

24

24

24

24

25

25

25

26

27

27

27

28

29

29

30

30

30





Aktuell			
VZ-Algorithm	us	11111122111111	
VZ- <u>A</u> lgorithm	us	1111111111110	
Verwaltung			
VZ-14-4	^	01111122111110	Ô
MAIER-1	~	< >	Ť
VZ-14-2		Speichern Löschen	<u>Z</u> ei

21

1. Dialogfenster

1.1 Geschossabhängige Treppenhöhen

Umgebung:			
) <u>O</u> KRB(+)	0	Picken	() Ebene >>
*) <u>W</u> and-Höhe	250		
<u>G</u> eschoß-Höhe	270	UG1 ++	+EG1+++ OG1

Picken

Bitte eine Wand-Seite wählen:

(*) E	bene >>	
UG1	+++EG1+++	OG1

1.2 Geschossunabhängige Treppenhöhen

Umgebung: *) <u>Q</u> KRB(+) *) <u>W</u> and-Höhe <u>G</u> eschoß-Höhe	0 250 270	Picken	(*) Eb	og1
*) Aufbau- <u>U</u> nten *) Aufbau- <u>O</u> ben	10	*) Decke-	<u>U</u> nten Oben	20

Nehmen Sie im Dialogfenster zunächst Ihre Einstellungen für den Treppenaufbau vor.

Die geschossabhängigen Höhen werden standardmäßig über die Ebenen verwaltet. Dadurch werden Höhen-Änderungen in der Ebenenverwaltung direkt auf die betreffenden Geschosstreppen übertragen und diese automatisch geändert.

Durch "Picken" einer Wandseite wird die zugehörige Ebene als Einbauebene für die Treppe geschaltet.

Im Dialogfenster der Ebenenverwaltung wird die Geschossebene für den Treppeneinbau festgelegt und die mit *) gekennzeichneten Treppenangaben verwaltet.

Links der Treppeneinbauebene wird die darunter liegende Ebene angezeigt, rechts davon, die darüber liegende.

Zur Aktivierung der mit *) gekennzeichneten Eingabefelder, muss der Name der Einbauebene ein "X" beinhalten.

X-Ebenen bleiben durch Höhenänderungen der angrenzenden Ebenen unverändert.

1.3 Kunstruktions- und Belagsmaterial

<u>K</u> -Material	Stahlbeton	STAHLBETON	۷
<u>B</u> -Material	MARMOR	MARMOR	۷

Wählen Sie ein Material für die Konstruktion und den Belag aus dem jeweiligen Abrollmenü oder tragen Sie ein eigenes Material in das zugehörige Feld ein.

1.4 Treppenbreite



Geben Sie die Treppenbreite ein.

```
BauCaD *K+R*®
```

1.5 Aufbau- und Deckenstärken



ATreppen

1.9 Austritt (Fertig)



Geben Sie die Austrittslänge bezogen auf OKFB ein.

1.10 Mindest-Stufenabstand





Geben Sie den Mindestabstand der Stufen an der Treppen-Innenseite an.

- Stufe-Stufe (SS): Mindestabstand von Stufe zu Stufe.
- Ecke-Stufe (ES): Mindestabstand von der Treppenecke zur Stufe.

1.11 Kopfhöhe

Kopf-Höhe



Geben Sie die Kopfhöhe als lichte Treppendurchgangshöhe ein.

1.12 Schriftgröße



Geben Sie die Schriftgröße für die Treppenbeschriftung im Grundriss an.

Als Textstil wird "RA" verwendet.

ATreppen

1.13 Treppengeländer

Geländer-Typ >> Innen-Geländer

Wählen Sie über die Schaltfläche im linken Teil des Dialogfensters Ihren Geländer-Typ aus und geben im rechten Teil die Konstruktionsdaten ein. Der aktuelle Typ wird neben der Schaltfläche angezeigt.





1.14 Stufenprofil

OK



Х

2

Aktivieren Sie hier die Eingabe zur Profilierung der Stufen-Vorderkante.



1.15 Treppendarstellung 3D / 2D

✓ <u>3</u>D

Wenn Sie die 3D-Darstellung deaktivieren, wird die Treppe nur in 2D im Grundriss dargestellt und beschriftet.

ATreppen

1.16 Treppentyp

Treppen-Typ >> Masisv-Treppe

Massivtreppe

TREPPEN	I-ТҮР ×
Auswahl: Massiv-Treppe Mittlere Wange Wange Außen+Innen	(aufgesattelt)
Abstand von Innen	0.0 (I)
Abstand von Außen	0.0 (A
	0.0
	0.0

Mittlere Wange aufgesattelt

TREPPEN	I-ТҮР ×
Auswahl: Massiv-Treppe Mittlere Wange Wange Außen+Innen	(aufgesattelt)
Wangen-Breite	12.0
	0.0
	0.0
	0.0
ОК Х	?

Wange außen und innen aufgesattelt

TREPPEN-	түр ×	
Auswahl: Massiv-Treppe Mittlere Wange Wange Außen+Innen(a	ufgesattelt)	
Abstand von Innen	4.0	(1)
Wangen-Breite(Innen)	6.0	(2)
Abstand von Außen	4.0	(3)
Wangen-Breite(Außen)	6.0	(4)
ОК Х	2	

<u>Tipp:</u> Wird eine Wangenbreite mit Null angegeben, wird diese Wange nicht gezeichnet. Dadurch kann, durch den variablen Abstand der anderen Wange, eine Treppe mit einer aussermittigen Wange konstruiert werden

Wählen Sie über die Schaltfläche die gewünschte Treppenform im Dialogfenster und geben die zugehörigen Konstruktionsdaten ein. Der aktuelle Typ wird neben der Schaltfläche angezeigt.

Der Abstand der Unterkonstruktion von der Innenund Außenkante der Stufen kann variabel eingegeben werden.





Die Wange wird mittig, mit der angegebenen Wangenbreite (B) eingebaut.



Die Wangen werden mit den angegebenen Wangenbreiten und Abständen eingebaut.





Nehmen

Sie

im

Einstellungen für den Treppenaufbau vor.

1.17 Steigung und Auftrittsbreite

Steigung + Auftrit <u>A</u> nzahl(-)	t: 15 <u>S</u> teigung	į	Auftritt 26
Anzahl			
<u>A</u> nzahl(-)	15		
<u>A</u> nzahl(-)	-17		
Steigung ur	nd Auftritt		
<u>S</u> teigung	18	<u>A</u> uftritt	26



Mit der Treppenformel (A= 62-2*S) werden die Anzahl der Steigungen, die Steigungshöhe und die Auftrittsbreite berechnet und vorgeschlagen.

Wird die Anzahl der Steigungen geändert, wird die Steigungshöhe (S) entsprechend der Treppenhöhe neu ermittelt. Die Auftrittsbreite (A) wird durch die Treppenformel ebenfalls neu berechnet.

Wird eine negative Anzahl eingegeben, bleiben die Steigungshöhe und die Auftrittsbreite unverändert und die Treppenhöhe wird neu berechnet.

Änderungen an der Steigungshöhe (S) werden mit der Treppenformel (A= 62-2*S) auf die Auftrittsbreite (A) übertragen.

Änderungen an der Auftrittsbreite haben keinen Einfluss auf Anzahl, Steigungs- und Treppenhöhe. Die Gesamtlänge der Treppe wird entsprechend angepasst.

2. Treppeneinbau

2.1 Einbaurichtung

*? 0 2 3 4 6 NI * Treppen-Ecke (Rücken/Unten/Aussen): (1)

*? E * (frei: TA | TR | -TE-) | Daten | Breiten | Lauflinie | Treppen-Richtung <0.0> : (2)

*? 0 2 3 4 6 NI * <Fertig> | Auf welche Seite : (3)



Dialogfenster

zunächst

Ihre

Picken Sie als Einfügepunkt die untere Treppenrücken-Ecke (1).

Der vorläufige Treppenumriss und die Lauflinie werden als Voransicht dargestellt.

Geben Sie anschließend die Treppenrücken-Richtung als Gradzahl ein oder picken diese in der Zeichnung (2).

Picken Sie nun, bezogen auf die Treppenrichtung, auf die Einbauseite der Treppe (3) oder übernehmen Sie die Vorschau mit *<ENTER>*.

ATreppen

2.2 Außenlängen

Die Längen entsprechend der Voransicht können im Textfenster mit der F2-Taste nachgelesen werden.

:Lauf-Länge = 364 cm. :Treppen-Außen-Länge - Anfang- = 178 cm. :Treppen-Rücken-Länge = 251 cm. :Treppen-Außen-Länge - Ende- = 177.920367 cm.

Treppenaußenlänge oben (TE)

*? E * (frei:TA -TR- | **TE**) | Daten | Breiten | Lauflinie | Treppen-Richtung <0.0> : **TE**

*? E * (frei: TA | TR | -TE-) | Daten | **Breiten** | Lauflinie | Treppen-Richtung <0.0> : **B**

*? 0 2 3 4 6 NI * Treppen-Außen-Länge - Anfang- (178) : 2. Eck-Punkt :

* ? * TreppenAnfang = TreppenEnde <N> :

*? 0 2 3 4 6 NI * Treppen-Rücken-Länge (251) : 2. Eck-Punkt :

Treppenrückenlänge (TR)

*? E * (frei: TA|**TR**|-TE-) | Daten | Breiten | Lauflinie | Treppen-Richtung <0.0> : **TR**

*? E * (frei: TA|-TR-|TE) | Daten | **Breiten** | Lauflinie | Treppen-Richtung <0.0> : **B**

*? 0 2 3 4 6 NI * Treppen-Außen-Länge - Anfang- (178) : 2. Eck-Punkt :

*? 0 2 3 4 6 NI * Treppen-Außen-Länge -Ende- (177.920367) : 2. Eck-Punkt :

Treppenaußenlänge unten (TA)

*? E * (frei: TA|TR|-TE-) | Daten | Breiten | Lauflinie | Treppen-Richtung <0.0> : TA *? E * (frei: -TA-|TR|TE) | Daten | Breiten | Lauflinie | Treppen-Richtung <0.0> : B

*? 0 2 3 4 6 NI * Treppen-Rücken-Länge (251) : 2. Eck-Punkt :

* ? * TreppenAnfang = TreppenEnde <N> :

*? 0 2 3 4 6 NI * Treppen-Außen-Länge -Ende- (177.920367) : 2. Eck-Punkt :



Zur Ermittlung der oberen Treppenaußenlänge durch Angabe der unteren Treppenaußenlänge und der Treppenrückenlänge, geben Sie "**TE**" und im Anschluss "**B**" ein.

Geben Sie die neue Treppenaußenlänge zum Anfang ein oder picken Sie den neuen Anfangspunkt (A).

Soll die Treppenaußenlänge oben gleich der Treppenaußenlänge unten sein, geben Sie "J" ein.

Ansonsten geben Sie die neue Treppenrückenlänge ein oder picken Sie den neuen Endpunkt (**R**).

Zur Ermittlung der Treppenrückenlänge durch Angabe der unteren und oberen Treppenaußenlänge, geben Sie "**TR**" und im Anschluss "**B**" ein.

Geben Sie die neue Treppenaußenlänge zum Anfang ein oder picken Sie den neuen Anfangspunkt (**A**).

Geben Sie die neue Treppenaußenlänge zum Ende ein oder picken Sie den neuen Endpunkt (**E**).

Zur Ermittlung der unteren Treppenaußenlänge durch Angabe der oberen Treppenaußenlänge und der Treppenrückenlänge, geben Sie "**TA**" und im Anschluss "**B**" ein.

Geben Sie die neue Treppenrückenlänge ein oder picken Sie den neuen Endpunkt (R).

Soll die Treppenaußenlänge oben gleich der Treppenaußenlänge unten sein, geben Sie "J" ein.

Ansonsten geben Sie die neue Treppenaußenlänge zum Ende ein oder picken Sie den neuen Endpunkt (E).

2.3 Treppendaten

*? E * (frei: TR | -TE-) | **Date n** | Breiten | Lauflinie | Treppen-Richtung <0.0> : **D**

		TREF	PPEN	
Umgebung:				
) <u>O</u> KRB(+)	0		Picken	() Ebene >>
*) <u>W</u> and-Höhe	250			
<u>G</u> eschoß-Höhe	270	UG1	+++EG1+	++ OG1
Definition:				
<u>K</u> -Material		Stahlbeton		STAHLBETON V
<u>B</u> -Material		MARMOR		MARMOR V
Treppen- <u>B</u> reite	[100	Austritt(Fertig)	50
*) Aufbau- <u>U</u> nten	[10	*) Decke- <u>U</u> nten	20
*) Aufbau- <u>O</u> ben	[10	*) Decke- <u>O</u> ben	20
<u>T</u> rp-Lauf-Dicke	[14	StufeStufe	4
T <u>r</u> itt-Stufe	[6	EckeStufe	2
S <u>e</u> tz-Stufe	[4	Kopf-Höhe	210
Eertig-Fertig	[270	<u>S</u> chriftgröße	20
Geländer-Ty	/p >>	Inn	en-Geländer	Profil >>
✓ <u>3</u> D Treppe	en-Typ >:	> Masis	/-Treppe	
Steigung + Auftriti <u>A</u> nzahl(-)	t: 15	Steigung	18 <u>A</u> uftr	itt 26
	C	ж	(?	

Zur Änderung der Konstruktionsdaten im Dialogfenster geben Sie "**D**" ein.

Lesen Sie hierzu die Beschreibung zum Treppen-Dialogfenster.

2.4 Lauflinie

Die Lauflinie wird als Bezug für die Steigung und den Auftritt standardmäßig mittig in die Laufbreite gelegt.



*? E * (frei: TR | -TE-) | Daten | Breiten | **Lauflinie** | Treppen-Richtung <0.0> : L

*? E R * Lauflinien-Abstand <50.0>: 30

Um den Abstand der Lauflinie von der Treppeninnenseite zu ändern, geben Sie "L" ein.

Geben Sie den neuen Abstand ein.

3. Treppen-Verzieh-Algorithmus



*? 0 2 3 4 6 NI * < Fertig> | Auf w elche Seite : ENTER

Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit < **ENTER**>, um den Verzug der Stufen im Dialogfenster vorzunehmen.

Um die Vorschau zu aktivieren und Änderungen zu aktualisieren, picken Sie auf die Schaltfläche "**Zeig**".

<u>Hinweis</u>

zwischen Lauflinie Die Differenz und innerer Treppenwange wird durch die Quersumme des Verzieh-Algorithmus geteilt. Das Ergebnis wird dann über die einzelnen Stufen anteilmäßig verteilt. Jede Zahl des Verzieh-Algorithmus steht für den Verdrehungsanteil einer Stufe. Je größer die Zahl, desto größer die Verdrehung gegenüber der vorigen Stufe. Die Reihenfolge und Anzahl der Zahlen stimmt mit der Stufenanordnung überein. Kein Verdrehungsanteil darf deshalb größer als Neun sein, auch negative Zahlen sind nicht erlaubt.

3.1 Beispiel:



Aktuell	
VZ-Algorithmus	11111122111111
VZ- <u>A</u> lgorithmus	01111122111110

Die Zuordnung der Stufen von unten nach oben erfolgt im Algorithmus von links nach rechts.

3.2 Verwaltung



Im Verwaltungsteil des Dialogfensters können Sie Verzieh-Algotithmen auswählen, speichern und löschen.

Einläufige gerade Treppe





Die Berechnung erfolgt anhand der Treppenformel, wobei die vorgeschlagenen Angaben geändert werden können.

Der Einbau erfolgt mit der zugehörigen Deckenaussparung.

Die Treppe kann als Massivtreppe oder Wangentreppe, mit Innen- und Außengeländer, ausgeführt werden.

Die Treppendarstellung erfolgt als 3D-Volumenkörper und als 2D-Plandarstellung mit Lauflinie und Beschriftung.

Inhalt

- 10. Dialogfenster
 - 10.1 Geschossabhängige Treppenhöhen
 - 10.2 Geschossunabhängige Treppenhöhen
 - 10.3 Konstruktions- und Belagsmaterial
 - 10.4 Treppenbreite
 - 10.5 Aufbau- und Deckenstärken
 - 10.6 Treppenlauf-Dicke
 - 10.7 Dicke Trittstufe / Setzstufe
 - 10.8 Treppenhöhe Fertig-Fertig
 - 10.9 Austritt (Fertig)
 - 10.10 Mindest-Stufenabstand
 - 10.11 Kopfhöhe
 - 10.12 Schriftgröße
 - 10.13 Treppengeländer
 - 10.14 Stufenprofil
 - 10.15 Treppendarstellung 3D / 2D
 - 10.16 Treppentyp
 - 10.17 Steigung und Auftrittsbreite

11. Treppeneinbau

11.1 Einbaurichtung

Seite

32

32

32

32

32

33

33

33

33

34

34

34

34

35

35

35

36

37

Umgebung: *) QKR8(+) 0 Picken *) Wand-Höhe 250 UG1 + Geschoß-Höhe 270 UG1 + Definition: K-Material Stahlbeton B-Material MARMOR Treppen-Breite 100 Austritt(F *) Aufbau-Qhten 10 *) Decke *) Aufbau-Qhten 10 *) Decke Trgtt-Stuffe 6 Eckgest Sgtz-Stufe 4 Kopf-Höh Eertig-Fertig 270 Schriftprof Gelander-Typ >> Innen-Gelande	(*) Ebene >>
© RRB(+) 0 Picken *) Wand-Höhe 250 UG1 + Geschoß-Höhe 270 UG1 + Definition:	(*) Ebene >>
*) Wand-Höhe 250 PAREI Geschoß-Höhe 270 UG1 + Definition:	() Luene //
jescho8-Höhe 270 UG1 + befnition:	
Definition: K_Material Stahlbeton B_Material MARMOR Treppen-Greite 100 Austritt(F *) Aufbau-Unten 10 *) Decke- *) Aufbau-Unten 10 *) Decke- *) Aufbau-Unten 10 *) Decke- Trgt-Lauf-Dicke 14 StyfeSt Trgtt-Stufe 6 EdgeSt Sgz-Stufe 4 KopF+Hib Eertig-Ferlig 270 Schriftgrd	++EG1+++ OG1
K-Material Stahlbeton B-Material MARMOR Treppen-Breite 100 Austritt(F *) Aufbau-Unten 10 *) Decke- *) Aufbau-Unten 10 *) Decke- *) Aufbau-Unten 10 *) Decke- Tpt-Lauf-Dicke 14 StuffeSt Tritt-Stufe 6 EdgeSt Setz-Stufe 4 Kopf-Holb Eertig-Fertig 270 Schriftprö Geländer-Typ >> Innen-Geländer	
B_Material MARMOR Treppen-Breite 100 Austritt(F *) Aufbau-Unten 10 *) Decke- *) Aufbau-Unten 10 *) Decke- *) Aufbau-Unten 10 *) Decke- Tipt-Lauf-Dicke 14 StyfeSt Tritt-Stufe 6 EdgeSt Sgtz-Stufe 4 Kopf-Hibh Eertig-Fertig 270 Schriftprö	STAHLBETON
Treppen-Breite 100 Austritt(F *) Aufbau-Unten 10 *) Decke- *) Aufbau-Unten 10 *) Decke- *) Aufbau-Qben 10 *) Decke- Irp-Lauf-Dicke 14 StyfeSt Trjtt-Stufe 6 EdgeSt Sgtz-Stufe 4 Kopf-Hibh Eertig-Fertig 270 Schriftpre- Innen-Gelander-Typ >> Innen-Gelander-	MARMOR
*) Aufbau-Unten 10 *) Decke *) Aufbau-Oben 10 *) Decke Irp-Lauf-Dicke 14 StyfeSt Trjtt-Stufe 6 EdgeSt Sgtz-Stufe 4 Kopf-Höh Eertig-Fertig 270 Schriftprü Geländer-Typ >> Innen-Gelände	ertig) 50
*) Aufbau-Oben 10 *) Decke Irp-Lauf-Dicke 14 StyfeSt Trjtt-Stufe 6 EdgeSt Sgtz-Stufe 4 Kopf-Höh Eertig-Fertig 270 Schriftprö Geländer-Typ >> Innen-Gelände	Unten 20
Ip-Lauf-Dicke 14 StufeSt Trjtt-Stufe 6 EdgeSt Sgtz-Stufe 4 Kopf+Höh Eertig-Fertig 270 Schriftprö Geländer-Typ >> Innen-Geländer	Oben 20
Trjtt-Stufe 6 EdgeSt Sgtz-Stufe 4 KopF+tioh Eertig-Fertig 270 Schriftgr& Geländer-Typ >> Innen-Geländer	ufe 4
Setz-Stufe 4 Kopf+Höh Eertig-Fertig 270 Schriftgrä Geländer-Typ >> Immen-Geländer	ufe 2
Eertig-Fertig 270 Schriftgrö Geländer-Typ >> Innen-Gelände	e 210
Geländer-Typ >> Innen-Gelände	ве 20
	Profil >>
Masisy-Treppe	
Teppen-ryp >>	
Steigung + Auftritt:	
Anzahl(-) 15 Steigung 18	
OK X	Auftritt 26



1. Dialogfenster

1.1 Geschossabhängige Treppenhöhen

Umgebung:			
) <u>O</u> KRB(+)	0	Picken	() Ebene >>
*) <u>W</u> and-Höhe	250		
<u>G</u> eschoß-Höhe	270	UG1 ++	+EG1+++ OG1

Picken

Bitte eine Wand-Seite wählen:

(*) Ebene >>	
UG1 +++EG1+++	OG1

Nehmen Sie im Dialogfenster zunächst Ihre Einstellungen für den Treppenaufbau vor.

Die geschossabhängigen Höhen werden standardmäßig über die Ebenen verwaltet. Dadurch werden Höhen-Änderungen in der Ebenenverwaltung direkt auf die betreffenden Geschosstreppen übertragen und diese automatisch geändert.

Durch "Picken" einer Wandseite wird die zugehörige Ebene als Einbauebene für die Treppe geschaltet.

Im Dialogfenster der Ebenenverwaltung wird die Geschossebene für den Treppeneinbau festgelegt und die mit *) gekennzeichneten Treppenangaben verwaltet.

Links der Treppeneinbauebene wird die darunter liegende Ebene angezeigt, rechts davon, die darüber liegende.

1.2 Geschossunabhängige Treppenhöhen

Umgebung:				
) <u>O</u> KRB(+)	0	Picken	() Ebe	ne >>
*) <u>W</u> and-Höhe	250		()	
Geschoß-Höhe	270	UG1 ++	+EX1+++	OG1
*) Aufbau- <u>U</u> nten	10	*) Decke-	<u>U</u> nten	20
*) Aufbau- <u>O</u> ben	10	*) Decke-	<u>O</u> ben	20

Zur Aktivierung der mit *) gekennzeichneten Eingabefelder, muss der Name der Einbauebene ein "X" beinhalten.

X-Ebenen bleiben durch Höhenänderungen der angrenzenden Ebenen unverändert.

1.3 Kunstruktions- und Belagsmaterial

<u>K</u> -Material	Stahlbeton	STAHLBETON	۷
<u>B</u> -Material	MARMOR	MARMOR	۷

Wählen Sie ein Material für die Konstruktion und den Belag aus dem jeweiligen Abrollmenü oder tragen Sie ein eigenes Material in das zugehörige Feld ein.

1.4 Treppenbreite



Geben Sie die Treppenbreite ein.

```
BauCaD *K+R*®
```

1.5 Aufbau- und Deckenstärken



ATreppen

1.9 Austritt (Fertig)



Geben Sie die Austrittslänge bezogen auf OKFB ein.

1.10 Mindest-Stufenabstand





Diese Werte spielen bei der geraden Treppe keine Rolle.

Geben Sie den Mindestabstand der Stufen an der Treppen-Innenseite an.

- Stufe-Stufe (SS): Mindestabstand von Stufe zu Stufe.
- Ecke-Stufe (ES): Mindestabstand von der Treppenecke zur Stufe.

1.11 Kopfhöhe

Kopf-Höhe



Geben Sie die Kopfhöhe als lichte Treppendurchgangshöhe ein.

1.12 Schriftgröße



Geben Sie die Schriftgröße für die Treppenbeschriftung im Grundriss an.

Als Textstil wird "RA" verwendet.

ATreppen

1.13 Treppengeländer

Geländer-Typ >> Innen-Geländer

Wählen Sie über die Schaltfläche im linken Teil des Dialogfensters Ihren Geländer-Typ aus und geben im rechten Teil die Konstruktionsdaten ein. Der aktuelle Typ wird neben der Schaltfläche angezeigt.





1.14 Stufenprofil



TREPPEN-STUFEN ×	
Profilierung der Stufen-Vorder-Kante:	
Dicke der Stufen-Vorder-Kante 4	(D)
Rücksprung der Setz-Stufe 2.5	(R)
<u>ОК Х 2</u>	

Aktivieren Sie hier die Eingabe zur Profilierung der Stufen-Vorderkante.



1.15 Treppendarstellung 3D / 2D

✓ <u>3</u>D

Wenn Sie die 3D-Darstellung deaktivieren, wird die Treppe nur in 2D im Grundriss dargestellt und beschriftet.

ATreppen

1.16 Treppentyp

Treppen-Typ >> Masisv-Treppe

Massivtreppe

TREPPEN	-түр ×
Auswahl: Massiv-Treppe Mittlere Wange Wange Außen +Innen	(aufgesattelt)
Abstand von Innen	0.0
Abstand von Außen	0.0
	0.0
	0.0

Mittlere Wange aufgesattelt

TREPPEN-TYP		
Auswahl: Massiv-Treppe Mittlere Wange Wange Außen+Innen	(aufgesattelt)	
Wangen-Breite	12.0	
	0.0	
	0.0	
	0.0	
ОК Х	?	

Wange außen und innen aufgesattelt

TREPPEN-1	гүр ×	
Auswahl: Massiv-Treppe Mittlere Wange Wange Außen+Innen(au	ufgesattelt)	
Abstand von Innen	4.0	(1)
Wangen-Breite(Innen)	6.0	(2)
Abstand von Außen	4.0	(3)
Wangen-Breite(Außen)	6.0	(4)
ОК Х	2	

<u>Tipp:</u> Wird eine Wangenbreite mit Null angegeben, wird diese Wange nicht gezeichnet. Dadurch kann, durch den variablen Abstand der anderen Wange, eine Treppe mit einer aussermittigen Wange konstruiert werden

Wählen Sie über die Schaltfläche die gewünschte Treppenform im Dialogfenster und geben die zugehörigen Konstruktionsdaten ein. Der aktuelle Typ wird neben der Schaltfläche angezeigt.

Der Abstand der Unterkonstruktion von der Innenund Außenkante der Stufen kann variabel eingegeben werden.





Die Wange wird mittig, mit der angegebenen Wangenbreite (B) eingebaut.



Die Wangen werden mit den angegebenen Wangenbreiten und Abständen eingebaut.





1.17 Steigung und Auftrittsbreite

Steigung + Auftrit <u>A</u> nzahl(-)	tt: 15 <u>S</u> teigung	18 <u>A</u> uftritt	26		
Anzahl					
<u>A</u> nzahl(-)	15				
<u>A</u> nzahl(-)	-17				
Steigung und Auftritt					
<u>S</u> teigung	18 <u>A</u> u	uftritt	26		

A S Mit der Treppenformel (A= 62-2*S) werden die Anzahl der Steigungen, die Steigungshöhe und die Auftrittsbreite berechnet und vorgeschlagen.

Wird die Anzahl der Steigungen geändert, wird die Steigungshöhe (S) entsprechend der Treppenhöhe neu ermittelt. Die Auftrittsbreite (A) wird durch die Treppenformel ebenfalls neu berechnet.

Wird eine negative Anzahl eingegeben, bleiben die Steigungshöhe und die Auftrittsbreite unverändert und die Treppenhöhe wird neu berechnet.

Änderungen an der Steigungshöhe (S) werden mit der Treppenformel (A= 62-2*S) auf die Auftrittsbreite (A) übertragen.

Änderungen an der Auftrittsbreite haben keinen Einfluss auf Anzahl, Steigungs- und Treppenhöhe. Die Gesamtlänge der Treppe wird entsprechend angepasst.

2. Treppeneinbau

Nehmen Sie im Dialogfenster zunächst Ihre Einstellungen für den Treppenaufbau vor.

2.1 Einbaurichtung

- *? 0 2 3 4 6 NI * Treppen-Ecke (Unten) (1)
- *? EL * Treppen-Richtung <0.0> : (2)
- *? 0 2 3 4 6 NI * <Fertig> | Auf welche Seite : (3)



Picken Sie als Einfügepunkt den Treppenanfang (1).

Der vorläufige Treppenumriss und die Lauflinie werden als Voransicht dargestellt.

Geben Sie anschließend die Treppenrichtung als Gradzahl ein oder picken diese in der Zeichnung (2).

Picken Sie nun, bezogen auf die Treppenrichtung, auf die Einbauseite der Treppe (3) oder übernehmen Sie die Vorschau mit *<ENTER>*.

Treppe 90° mit Podest





Mit diesem Befehl wird eine um 90° abgewinkelte Podesttreppe gezeichnet.

Die Berechnung erfolgt anhand der Treppenformel, wobei die vorgeschlagenen Angaben geändert werden können.

Der Einbau erfolgt mit der zugehörigen Deckenaussparung.

Befehl: tr9 Zunächst wird die Lage der Treppe gepickt *? 0 2 3 4 6 NI * Podest-Treppe: Treppen-Eck-Punkt : (1) *? 0 2 3 4 6 NI * Podest-Treppe: Richtung(Unterer Lauf) (2) *? 0 2 3 4 6 NI * Podest-Treppe: Richtung(Oberer Lauf) (3)

Dann werden die Abmessungen angegeben:

*? E R * Podest-Treppe: Breite(Unterer Lauf) <100.0> (4)
*? E R * Podest-Treppe: Breite(Oberer Lauf) <100.0> :(5)
*? E R * Podest: (> 0.0) Versatz(Ende, unterer Lauf) <6.0> :(6)
*? E R * Podest: (> 0.0) Versatz(Start, oberer Lauf) <6.0> :(7)

Nun werden die Stärken der Platten abgefragt.

*? E R * Decken-Dicke(Unten) <18.0> : (8)

*? E R * Boden-Aufbau(Unten) <10.0> : (9)

*? E R * Decken-Dicke(Oben) <18.0> : (10)

- *? E R * Boden-Aufbau(Oben) <10.0> : (11)
- *? E R * Podest-Platten-Dicke <14.0> : (12)
- *? E R * Höhe(Fertig-Fertig) <268.0> : (13)

Jetzt werden die Stufen und das Treppengeländer definiert.

*? E R * Steigung <18.0> : (14) *? E R * Auftritt <27.0> : (15) *? E R * Stufen-Aufbau <6.0> : (16) * ? Treppen-Geländer * Keines | Aussen | Beide | Innen * <I> : 15 Steigungen à 17.87 * Anzahl Steigungen <15> : Steigungen im 'Unteren Lauf' <8> :

Zuletzt wird, falls alles OK ist, die Treppe gezeichnet. *? Alles OK? * Ja | Nein <Ja>:







Seite

40

40

40

40

40

41

41

41

41

42

42

42

42

43

43

44

45

45

45

45

Treppe 180° mit Podest





Die Berechnung erfolgt anhand der Treppenformel, wobei die vorgeschlagenen Angaben geändert werden können.

Der Einbau erfolgt mit der zugehörigen Deckenaussparung.

Die Treppe kann als Massivtreppe oder Wangentreppe, mit Innen- und Außengeländer, ausgeführt werden.

Die Treppendarstellung erfolgt als 3D-Volumenkörper und als 2D-Plandarstellung mit Lauflinie und Beschriftung.

Inhalt

12. Dialogfenster

12.1	Geschosshöhe		
100	Konotruktiono	امصر	Dal

- 12.2 Konstruktions- und Belagsmaterial
- 12.3 Treppenbreiten
- 12.4 Podestbreiten
- 12.5 Aufbau- und Deckenstärken
- 12.6 Treppenlauf-Dicken
- 12.7 Dicke Trittstufe / Setzstufe 12.8 Treppenhöhe Fertig-Fertig
- 12.9 Austritt (Fertig)
- 12.10 Kopfhöhe
- 12.11 Schriftgröße
- 12.12 Treppengeländer
- 12.13 Stufenprofil
- 12.14 Treppentyp
- 12.15 Steigung und Auftrittsbreite

13. Treppeneinbau

- 13.1 Einbaurichtung
- 13.2 Treppenbreite
- 13.3 Treppendaten

	PODEST	I-TREPPE		ļ
Umgebung:				
OKRB(+)	0	Picken	Ebene >>	
Wand-Höhe	250			
Geschoß-Höhe	270	⊻ <u>3</u> D	EG1	
Definition:				
<u>K</u> -Material	Stahlbeton	ST	TAHLBETON	•
<u>B</u> -Material	Teppich	M	ARMOR	`
Treppen- <u>B</u> reite	251	Kopf-Höhe	210	
Trp-Breite- <u>U</u> L-	100	Treppe-UL-	14	
Trp-Breite-QL-	100	Treppe-QL-	14	
Aufbau-Unten	10	Decke-Unten	20	
Aufbau- <u>P</u> odest	8	Podest	14	
Aufbau- <u>O</u> ben	10	Decke-Qben	20	
Podest-Br-UL-	120	Tritt-Stufe	6	
Podest-Br-M-	110	Setz-Stufe	4	
Podest-Br-QL-	120	Austritt	50	
Eertig-Fertig	270	<u>S</u> chriftgröße	20	
Geländer-Typ :	>> Auf	3 Ben +Innen-Geländer	Profil >>	•
Treppen-Typ >>	Masisv-Tre	eppe		
Steigung + Auftritt:				
Anzahl(-) 15	Steigung	18 <u>A</u> uftritt	26	
Steigungen:	Unterer Lauf	4 <u>O</u> berer I	lauf 11	
	processing [



ATreppen

1. Dialogfenster

1.1 Geschosshöhe

Umgebung:			
<u>O</u> KRB(+)	0	Picken	Ebene >>
<u>W</u> and-Höhe	250		
<u>G</u> eschoß-Höhe	270	✓ <u>3</u> D	EG1

Picken

Bitte eine Wand-Seite wählen:



✓ <u>3</u>D

Nehmen Sie im Dialogfenster zunächst Ihre Einstellungen für den Treppenaufbau vor.

Die geschossabhängigen Höhen werden standardmäßig über die Ebenen verwaltet. Dadurch werden Höhen-Änderungen in der Ebenenverwaltung direkt auf die betreffenden Geschosstreppen übertragen und diese automatisch geändert.

Durch "Picken" einer Wandseite wird die zugehörige Ebene als Einbauebene für die Treppe geschaltet.

Im Dialogfenster der Ebenenverwaltung wird die Geschossebene für den Treppeneinbau festgelegt. Die Einbauebene wird unter der Schaltfläche angezeigt.

Wenn Sie die 3D-Darstellung deaktivieren, wird die Treppe nur in 2D im Grundriss dargestellt und beschriftet.

1.2 Kunstruktions- und Belagsmaterial

<u>K</u> -Material	Stahlbeton	STAHLBETON	۷	
<u>B</u> -Material	MARMOR	MARMOR	۷	

Wählen Sie ein Material für die Konstruktion und den Belag aus dem jeweiligen Abrollmenü oder tragen Sie ein eigenes Material in das zugehörige Feld ein.

1.3 Treppenbreiten



Geben Sie die Treppenbreite für den unteren Lauf (UL), den oberen Lauf (OL) und die Gesamtbreite ein.

Die Breite des Treppenauges ergibt sich aus der Differenz.



1.4 Podestbreiten

Geben Sie die Podestbreite für den unteren Lauf (UL), den mittleren Lauf (M) und den oberen Lauf (OL) ein.

Podest-Br- <u>U</u> L-	120
Podest-Br- <u>M</u> -	110
Podest-Br- <u>O</u> L-	120



1.7 Dicke Trittstufe / Setzstufe



⊢

Geben Sie die Dicke für die Trittstufe (T) und die Setzstufe (S) ein.

1.8 Treppenhöhe Fertig-Fertig



Die Treppenhöhe von OKFB nach OKFB wird standardmäßig aus der Ebenenverwaltung. Wird diese hier geändert, wird die Wand- und Geschosshöhe für die Treppenberechnung entsprechend angepasst.

Die Stufenanzahl und die Steigung werden neu berechnet.

BauCaD *K+R* [®]	ATreppen
---------------------------	----------

1.9 Austritt (Fertig)



1.10 Kopfhöhe

Kopf-Höhe	210	Geben	Sie	die	Kopfhöhe	als	lichte
		Treppendu	rchgang	shöhe	ein.		

1.11 Schriftgröße



Geben Sie die Schriftgröße für die Treppenbeschriftung im Grundriss an.

Als Textstil wird "RA" verwendet.

1.12 Treppengeländer



Wählen Sie über die Schaltfläche im linken Teil des Dialogfensters Ihren Geländer-Typ aus und geben im rechten Teil die Konstruktionsdaten ein. Der aktuelle Typ wird neben der Schaltfläche angezeigt.





ATreppen

1.13 Stufenprofil

Profil >>	
TREPPEN-STUFEN ×	
Profilierung der Stufen-Vorder-Kante:	
Dicke der Stufen-Vorder-Kante 4	(D)
Rücksprung der Setz-Stufe 2.5	(R)
OK X 2	

Aktivieren Sie hier die Eingabe zur Profilierung der Stufen-Vorderkante.



1.14 Treppentyp

Treppen-Typ >>	Masisv-Treppe
	1

Wählen Sie über die Schaltfläche die gewünschte Treppenform im Dialogfenster und geben die zugehörigen Konstruktionsdaten ein. Der aktuelle Typ wird neben der Schaltfläche angezeigt.

Massivtreppe

TREPPEN-	түр ×	
Auswahl: Massiv-Treppe Mittlere Wange Wange Außen +Innen(a	aufgesattelt)	
Abstand von Innen	0.0	(I)
Abstand von Außen	0.0	(A)
	0.0	
	0.0	
ОК Х	2	

Der Abstand der Unterkonstruktion von der Innenund Außenkante der Stufen kann variabel eingegeben werden.



Τ	reppen-Bre	eite
A		L
11		
	$ \bigcirc$ $-$	

Mittlere Wange aufgesattelt

TREPPEN	I-ТҮР ×
Auswahl: Massiv-Treppe Mittlere Wange Wange Außen +Inner	(aufgesattelt)
Wangen-Breite	12.0
	0.0
	0.0
	0.0
ОК Х	2

Die Wange wird mittig, mit der angegebenen Wangenbreite (B) eingebaut.



BauCaD *K+R*®

Wange außen und innen aufgesattelt

TREPPEN-TYP ×		
Auswahl: Massiv-Treppe Mittlere Wange Wange Außen+Innen(au	ufgesattelt)	
Abstand von Innen	4.0	(1)
Wangen-Breite(Innen)	6.0	(2)
Abstand von Außen	4.0	(3)
Wangen-Breite(Außen)	6.0	(4)
ОК Х	2	

<u>Tipp:</u> Wird eine Wangenbreite mit Null angegeben, wird diese Wange nicht gezeichnet. Dadurch kann, durch den variablen Abstand der anderen Wange, eine Treppe mit einer aussermittigen Wange konstruiert werden

Die Wangen werden mit den angegebenen Wangenbreiten und Abständen eingebaut.





1.15 Steigung und Auftrittsbreite

Steigung + Auftri <u>A</u> nzahl(-)	tt: 15 <u>S</u> teigung	18 <u>A</u> u	ftritt	26
Anzahl				
<u>A</u> nzahl(-)	15			
<u>A</u> nzahl(-)	-17			
<u>U</u> nterer Lauf	4	Oberer Lauf	11	

Steigung und Auftritt

<u>S</u> teigung	18	<u>A</u> uftritt	26
A S	*		

Mit der Treppenformel (A= 62-2*S) werden die Anzahl der Steigungen, die Steigungshöhe und die Auftrittsbreite berechnet und vorgeschlagen.

Wird die Anzahl der Steigungen geändert, wird die Steigungshöhe (S) entsprechend der Treppenhöhe neu ermittelt. Die Auftrittsbreite (A) wird durch die Treppenformel ebenfalls neu berechnet.

Wird eine negative Anzahl eingegeben, bleiben die Steigungshöhe und die Auftrittsbreite unverändert und die Treppenhöhe wird neu berechnet.

Geben Sie die Stufenanzahl für den unteren und den oberen Lauf ein.

Änderungen an der Steigungshöhe (S) werden mit der Treppenformel (A= 62-2*S) auf die Auftrittsbreite (A) übertragen.

Änderungen an der Auftrittsbreite haben keinen Einfluss auf Anzahl, Steigungs- und Treppenhöhe. Die Gesamtlänge der Treppe wird entsprechend angepasst.

45

BauCaD *K+R*®

2. Treppeneinbau

Dialogfenster zunächst Nehmen Sie im Ihre Einstellungen für den Treppenaufbau vor.

2.1 Einbaurichtung

- *? 0 2 3 4 6 NI * Treppen-Ecke (Rücken/Unten) : (1)
- *? E * Daten | neue Breite | Treppen-Rücken-Richtung < 0.0> : (2)

*? 0 2 3 4 6 NI * Auf w elche Seite : (3)



Picken Einfügepunkt Sie als die untere Treppenrücken-Ecke (1).

Der vorläufige Treppenumriss mit Podest wird als Voransicht dargestellt.

Sie anschließend Geben die Treppenrücken-Richtung als Gradzahl ein oder picken diese in der Zeichnung (2).

Picken Sie nun, bezogen auf die Treppenrichtung, auf die Einbauseite der Treppe (3).

BauCaD	×
Treppen-Grundriß OK?	
ОК Х	

Mit "X" kann die Treppe neu platziert werden.

(2)

2.2 Treppenbreite

Die Treppenbreite entsprechend der Voransicht kann im Textfenster mit der F2-Taste nachgelesen werden.

:Treppen-Breite = 251.

*? E * Daten | neue Breite | Treppen-Rücken-Richtung < 0.0> : B

*? 0 2 3 4 6 NI * Treppen-Breite(251) : 2. Eck-Punkt :

2.3 Treppendaten

*? E * Daten | neue Breite | Treppen-Rücken-Richtung <0.0> : D

PODEST-TREPPE Umgebung: OKRB(+)Picken Ebene >> Wand-Höhe 250 ✓ <u>3</u>D 270 Geschoß-Höhe Definition:

Zur Änderung der Konstruktionsdaten im Dialogfenster geben Sie "D" ein.

Lesen Sie hierzu die Beschreibung zum Treppen-Dialogfenster.

reppen-Breite (1)

Geben Sie die neue Breite, ausgehend vom

Zur Änderung der Treppenbreite geben Sie "B" ein.

Einfügepunkt (1), ein oder picken Sie den neuen Endpunkt (2).

ATreppen

Wendeltreppe





Die Berechnung erfolgt anhand der Treppenformel, wobei die vorgeschlagenen Angaben geändert werden können.

Der Einbau erfolgt mit der zugehörigen Deckenaussparung.

Die Treppe wird mit Konsolen und Außenstabgeländer mit Handlauf ausgeführt.

Die Treppendarstellung erfolgt als 3D-Volumenkörper und als 2D-Plandarstellung mit Lauflinie und Beschriftung.

BauCaD *K+R*: WendelTreppe

			GrundrißGeometrie:				
		• •	OKRB MittelPunkt X:	100	<u>Y</u> ; 200	Z:	0
Inhalt		Seite	DrehSinn:	'	Antritt/Austritt:		
minan			ImUhrZeigerSinn		StartWinkel:		0
			 <u>G</u>egenUhrZeigerSinn 		 <u>AustrittWinkel:</u> 		17.851468
Dialogf	opotor	16	GrundrißGeometrie in d	ler Zeichnung	festlegen >>	Ebenen-V	erwaltung >>
Dialogi	ensier	40	SchnittGeometrie:				
			WandHöhe:	250	Decke(Un):		20
			Dedve(Ob):	20	Aufbau(<u>U</u> n):		10.0
1.1	Treppenhöhen	46		270	Aufbau(<u>Q</u> b);		10.0
4.0		47	Gestaltung der DeckenAusp	arung/Austritt	: DodoctDicke/VooBJ	iladi	8.0
1.2	Grunariisgeometrie	47	WendelTranger		Fonesmickelyobili	unej.	0.0
1.3	Deckenrand und Austritt	47	weidenreppe.		Geometrie:		
		47			RohrDurchmesser:		21.91
1.4	Geometrie	47	ATT		Aussen <u>O</u> urchmess	er:	200
15	Konfhöhe	49	Att X	1	LaufAbstand:		50.0
1.0				-n	SturenDicke:		4.0
1.6	Steigung und Auftritt	49		\checkmark	KonfHöhe:		210.0
	0 0		XTV	×			
					>> 🗹 Konsi	ole >>	Geländer
			TreppenDefinition:				
			StufenAnzahl: 15	Steigung	: 18	Auf <u>T</u> ritt:	26.0
			SchrittEormel	ockBildung	✓ In 3D	und	ein <u>V</u> olumen!
			Alles OK!	OK	x ?		
				territized			
2 Tron	nanainhau	18					
2. IIC	penenibau	-0					
Ei	nfügepunkt	48		\sim			

48

Nehmen

Sie

im

Einstellungen für den Treppenaufbau vor.

1. Dialogfenster

3D-Darstellung

1.1 Treppenhöhen

GrundrißGeometrie	in der Zeichnung fest	legen >>	Ebenen-Verwaltung >>
SchnittGeometrie:			
<u>W</u> andHöhe:	250	<u>D</u> ecke(Un):	20
Decke(Ob):	20	Aufbau(<u>U</u> n):	10.0
Eertig, Fertig;	270	Aufbau(<u>O</u> b)	10.0

Ebenen-Verwaltung >>

Die geschossabhängigen Höhen werden standardmäßig über die Ebenen verwaltet. "Wandhöhe", "Decke oben" und "Aufbau unten", werden aus der aktuellen Ebene übernommen. "Aufbau oben" aus der darüber liegenden Ebene und "Decke unten" aus der darunter liegenden. Dadurch werden Höhen-Änderungen in der Ebenenverwaltung betreffenden direkt auf die Geschosstreppen übertragen und diese automatisch geändert.

Dialogfenster

zunächst

Ihre

Im Dialogfenster der Ebenenverwaltung wird die Geschossebene für den Treppeneinbau festgelegt und die Höhen für die Schnittgeometrie verwaltet.

ATreppen

1.2 Grundrißgeometrie





Legen Sie hier den Mittelpunkt, die Drehrichtung und den An- oder Austrittwinkel in Bezug auf das WKS fest.

Die aktuelle Geometrie wird im Vorschaufenster angezeigt.

Über diese Schaltfläche kann der Einfügepunkt und die Einfügerichtung des An- oder Austritts in der Zeichnung bestimmt werden:

GrundrißGeometrie in der Zeichnung festlegen >>

- *? 0 2 3 4 6 NI * Neuer MittelPunkt : (1)
- *? EL * Neuer AntrittWinkel <0.0>: (2)
- bzw. *? EL * Neuer AustrittWinkel <17.9>: (3)

1.3 Deckenrand und Austritt



Der Deckenrand (D) wird zusätzlich zum Außendurchmesser der Treppe bis OKFB in die Decke ausgespart.

Die Podestdicke (P) gibt die Höhe des Austrittes bis OKFB an.

1.4 Geometrie



Geben Sie die den Rohrdurchmesser für das Treppenauge (R), den Außendurchmesser der Treppe (A) und den Abstand vom Treppenauge zur Lauflinie (L) ein.



Deckenrand (Siehe 1.3) (D)

ATreppen



1.5 Kopfhöhe



Geben Sie die Stufendicke (S) und den Stufenüberstand (Ü) ein. Der Stufenüberstand gilt für die Treppenaußenseite.

StufenDicke:	4.0
Stufen <u>Ü</u> berstand:	4.0

Die Kopfhöhe, als lichte Durchgangshöhe, wird spiralförmig nach dem Einbau dargestellt.

Sie dient als optisches Hilfsmittel für den Austritt (Siehe Kapitel 1.3).

Kopf<u>H</u>öhe: 210.0

1.6 Steigung und Auftritt

TreppenDefinition:					
Stufen <u>A</u> nzahl:	15	Steigung:	18	Auf <u>T</u> ritt:	26.0
✓ Schritt <u>F</u> ormel	<u>B</u> lock	Bildung	✓ In <u>3</u> D	und eir	n <u>V</u> olumen!

Anzahl

StufenAnzahl: 15

Steigung

Auftritt

Mit aktivierter Schrittformel (A= 62-2*S) werden die Anzahl der Steigungen, die Steigungshöhe und die Auftrittsbreite berechnet und vorgeschlagen.

Wird die Anzahl der Steigungen geändert, wird die Steigungshöhe (S) entsprechend der Treppenhöhe neu ermittelt und der An-, bzw. Austrittwinkel angepasst.

Die Steigungshöhe kann nur bei deaktivierter Schrittformel geändert werden. Die Stufenanzahl und der Winkel werden angepasst, der Auftritt bleibt unverändert.

Änderungen an der Auftrittsbreite haben keinen Einfluss auf Anzahl und die Steigungshöhe. Der An-, bzw. Austrittwinkel wird entsprechend angepasst.

2. Treppeneinbau

*? 0 2 3 4 6 NI * Mittel-Punkt <ENTER=OK> :

* ? 3D-Darstellung ? * Ja | Nein * <J> :

Nehmen Sie im Dialogfenster zunächst Ihre Einstellungen für den Treppenaufbau vor.

Übernehmen Sie die Einfügekoordinaten aus dem Dialogfenster mit *< ENTER*> oder picken Sie einen neuen Einfügepunkt in der Zeichnung.

Benötigen Sie lediglich eine 2D-Plandarstellung mit Lauflinie und Beschriftung, verneinen Sie diese Abfrage.

Spartreppe





Mit diesem Befehl zeichnen Sie eine Spartreppe mit ebenenunabhängigen Höhenangaben.

Die Berechnung erfolgt anhand der Treppenformel, wobei die vorgeschlagenen Angaben geändert werden können.

Die Treppe wird mit Konsolen und Außenstabgeländer mit Handlauf erstellt.

Die Treppendarstellung erfolgt als 3D-Volumenkörper und als 2D-Plandarstellung.

Grundrißgeometrie

*? 0 2 3 4 6 NI * Spar-Treppe: 1.Treppen-Punkt (Unten) : (1)

*? 0 2 3 4 6 NI * Spar-Treppe: 2.Treppen-Punkt (Richtung nach Oben) : (2)

*? 0 2 3 4 6 NI * Spar-Treppe: 3.Treppen-Punkt (Auf welche Seite) : (3)

*? E R * Spar-Treppen-Breite <80.0>:

Picken Sie zuerst den unteren Einfügepunkt (1) in der Zeichnung. Bestimmen Sie nun die Einfügerichtung (2) nach oben.

Picken Sie jetzt auf die Einbauseite der Treppe (3).

Geben Sie nun die Treppenbreite ein.



Höhendaten

*? E R * BodenAufbau(Unten) <12.0>: (1)

*? E R * BodenAufbau(Oben) <2.0>: (2)

- *? E R * OKRB(Unten) <0.0>: (3)
- *? E R * WandHöhe <250.0> : (4)
- *? E R * DeckeDicke(Oben) <20.0> : (5)



+-0.00

3

 $\overline{\mathbf{4}}$

Geben Sie die Höhendaten entsprechend folgender

ATreppen

Steigung und Auftritt

* ? * 14 Steigungen à 18.571429 * Anzahl Steigungen <14> :



*? E R * 14 Steigungen à 18.571429 * StufenBreite <26.0> :



Geben Sie die Anzahl der Steigungen ein. Die Steigung **(S)** wird über die Treppenformel ermittelt und wird durch Änderung der Anzahl neu berechnet.

Bestimmen Sie hier den lichten Auftritt (B).

Der Stufenbreite werden noch **3cm** Überstand hinzugefügt.

Durch Änderung der Stufenbreite wird die Neigung der Treppe neu ermittelt.

Treppen-Lauf-Linie 2D





Mit diesem Befehl wird eine Treppenlauflinie in 2D erzeugt.

Treppen-Lauf-Linie * eXit | ? | Rechteck | pick=Defi | Intern | Polylinie * <D> : (1) ** N S I M E L Q T Z P B K -O- * *? 0 2 3 4 6 NI * <ENTER>=Fertig * 2. Punkt : (2) ** N S I M E L Q T Z P B K -O- * *? 0 2 3 4 6 NI * ZUrück * 3. Punkt : (3) ** N S I M E L Q T Z P B K -O- * *? 0 2 3 4 6 NI * ZUrück | Vlereck * 4. Punkt : (4) ** N S I M E L Q T Z P B K -O- * *? 0 2 3 4 6 NI * ZUrück * 5. Punkt : ENTER Picken Sie den Verlauf der Lauflinie.



2D-Entwurfshilfe zur freien Treppenkonstruktion





Mit diesem Befehl konstruieren Sie den Stufenverlauf einer Treppe im Grundriss auf Basis der seitlichen Begrenzungslinien und der Lauflinie als Polylinien.

Die 2D-Konstruktion kann mit dem Befehl "Freie Treppe (Umwandlung)" in eine 3D-Treppe umgewandelt werden.

1. Vorbereitung

Begrenzungs- und Lauflinie



Einteilung der Lauflinie



Vor der Befehlsausführung werden die Begrenzungslinien, die Lauflinie und die Einteilung der Lauflinie in Auftrittsbreiten vorbereitet.

Zeichnen Sie eine Begrenzungslinie der Treppe als Polylinie.

Versetzen Sie diese zweimal mit dem "Versetzen"-Befehl. Als Versetz-Abstand wählen Sie die halbe Treppenbreite. So erhalten Sie die Lauflinie und die zweite Begrenzungslinie.

Verlaufen die Linien nicht parallel, können diese auch als Polylinien konstruiert werden.

Zur	Einteilung	der	Lauflinie	in	Auftrittsbreiten
verwe	enden Sie de	en Be	fehl "Messe	en":	
: MES	SEN				
Objel	kt wählen, das g	emess	en werden sol	1:	Lauflinie picken
Segm	entlänge [Block	c einfüg	en]:26		Auftrittsbreite

Zur Einteilung der Lauflinie über Anzahl der Stufen verwenden Sie den Befehl "Teilen": : TEILEN

Objekt wählen, das geteilt werden soll:Lauflinie pickenAnzahl der Segmente [Block einfügen]:18Stufenanzahl

Damit die Teilungspunkte auf der Lauflinie angezeigt werden, muss die Variable PDMODE auf 35 gesetzt werden.

2. Befehlsausführung

Bitte 1. Polylinie wählen: (1) Bitte 2. Polylinie wählen: (2)

*? 0 2 3 4 6 NI * Bezugs-Punkt : (3) *? 0 2 3 4 6 NI * Dreh-Richtung : (4)



Wählen Sie die beiden Polylinien (1) und (2) für die Treppenbegrenzung.

Picken Sie nun als Bezugspunkt für die erste Stufe den ersten Teilungspunkt auf der Lauflinie (3).

Zur Festlegung der Drehrichtung picken Sie in Richtung des Stufenverlaufs auf eine der Begrenzungslinien **(4)**.

Der Objektfang Lot ist voreingestellt.

* <Richtig> | 1 = Falsch * : 1. Stufe

*? 0 2 3 4 6 NI * * RÜck | VOr * Bezugs-Punkt :

*? 0 2 3 4 6 NI * * RÜck | VOr * Bezugs-Punkt :

					A	Tre	ppe	en	_				x
; **	r	8		Π	۴	8	\$	₽ ₽	P	₩	K,	V,	€ → →

Die Stufe wird vorläufig als gestrichelte Linie eingezeichnet. Soll die Drehrichtung nochmals geändert werden, gebe Sie 1 ein. Andernfalls bestätigen Sie mit <Enter>.

Picken Sie nun den Bezugspunkt für die zweite Stufe auf der Lauflinie und verfahren Sie analog.

Nachdem alle Stufen definiert sind, bestätigen Sie die Abfrage nach dem Bezugspunkt mit <Enter>.

Durch die Eingabe von RÜ kann die Drehrichtung der vorigen Stufe geändert werden. Durch VO die der nachfolgenden.

Die Stufenlinien können auch nach der Befehlsausführung mit den Griffen oder sonstigen Editierbefehlen geändert werden.

Für die Umwandlung der 2D-Treppenlinien in eine 3D-Treppenkonstruktion verwenden Sie den links markierten Befehl.

Freie Treppe in 3D umwandeln



ATreppen 200 📊 🕐 🗦 🏦 册 К, 🛩

Mit diesem Befehl wandeln Sie 2Deine Linienkonstruktion des Stufenverlaufs in eine 3D-Treppe um.

Die Berechnung erfolgt anhand der Treppenformel, die vorgeschlagenen Angaben geändert wobei werden können.

Die Treppe Massivtreppe als oder kann Wangentreppe, mit Innenund Außengeländer, ausgeführt werden.

2D-Plandarstellung mit Lauflinie und

Zur Erzeugung der 2D-Linienkonstruktion kann auch die Die Treppendarstellung erfolgt als 3D-Volumenkörper Entw urfshilfe zur freien Treppe verw endet werden:



Inhalt

- 1. Stufenauswahl
- 2. Dialogfenster
 - 2.1 Geschosshöhe
 - 2.2 Konstruktions- und Belagsmaterial
 - 2.3 Treppenbreite
 - 2.4 Aufbau- und Deckenstärken
 - 2.5 Treppenlauf-Dicke
 - 2.6 Dicke Trittstufe / Setzstufe
 - Treppenhöhe Fertig-Fertig 2.7
 - Austritt (Fertig) 2.8
 - 2.9 Mindest-Stufenabstand
 - 2.10 Kopfhöhe
 - 2.11 Schriftgröße
 - 2.12 Treppengeländer
 - 2.13 Stufenprofil
 - 2.14 Treppendarstellung 3D / 2D
 - 2.15 Treppentyp
 - 2.16 Steigung und Auftrittsbreite
 - 2.17 Einbau und Beschriftung

Seite

54

55

55

55

55

55

56

56

56

57

57

57

57

58

58

58

59

60

60

und als

Beschriftung.

	TRE	PPEN		
Umgebung:				
) <u>O</u> KRB(+) 0		Picken	() Ebene >>	_
*) <u>W</u> and-Höhe 250			()	
Geschoß-Höhe 270	UG	1 +++EG1+	++ OG1	_
Definition:				
K-Material	Stahlbeton		STAHLBETON	•
<u>B</u> -Material	Teppich		MARMOR	v
Treppen-Breite	100	Austritt(Fertig)	50	
*) Aufbau- <u>U</u> nten	10	*) Decke- <u>U</u> nten	20	
*) Aufbau- <u>O</u> ben	10	*) Decke- <u>O</u> ben	20	_
<u>T</u> rp-Lauf-Dicke	14	StufeStufe	4	
Tritt-Stufe	6	EckeStufe	2	
Setz-Stufe	4	Kopf-Höhe	210	
Eertig-Fertig	270	<u>S</u> chriftgröße	20	
Geländer-Typ >>	Ke	in Geländer	Profil >>	Γ
✓ <u>3</u> D Treppen-Typ	>> Masi	v-Treppe		
Steigung + Auftritt:	Steigung	19.2857 Auft	ritt 26	

1. Stufenauswahl



Die Stufenvorderkanten müssen als Linien (keine Polylinien!) im Grundriss vorhanden sein. Farbe und Linientyp dieser Linien müssen "VONLAYER" sein.

Picken Sie die Stufenlinien von unten nach oben entlang der Innenwange.

Die Stufen werden mit einer gestrichelten Pfeillinie in Richtung der Außenwange markiert

Nach der letzten Stufe beenden Sie die Abfrage mit <Enter>.



Störstellen



Die Außenkanten der Stufen werden standardmäßig direkt verbunden. Durch Störstellen kann der Umriss einer Stufe angepasst werden.

Hierfür werden Stufenlinien mit einem anderen Linientyp verwendet.

Im Beispiel wird in die Treppenecke eine gestrichelte Linie gezeichnet, die bei der Stufenauswahl ebenfalls angepickt wird.

Podest



Zur Ausbildung von Podesten werden ebenfalls Stufenlinien mit einem anderen Linientyp verwendet.

Da zwischen diesen Stufenlinien keine Steigung erzeugt wird, kann auch der Verlauf der Podest-Unterseite durch die Anordnung mehrerer Stufenlinien angepasst werden.

BauCaD *K	ĺ+R∗ [®]
-----------	-------------------

2. Dialogfenster

Nehmen Sie im Dialogfenster zunächst Ihre Einstellungen für den Treppenaufbau vor.

2.1 Geschosshöhe

Umgebung:			
) <u>O</u> KRB(+)	0	Picken	() Ebene >>
*) <u>W</u> and-Höhe	250		
<u>G</u> eschoß-Höhe	270	UG1 ++	+EG1+++ OG1

Picken

Bitte eine Wand-Seite wählen :

(*)	Ebene	>>	

UG1	+++EG1+++	OG1
-----	-----------	-----

2.2 Kunstruktions- und Belagsmaterial

<u>K</u> -Material	Stahlbeton	STAHLBETON	٧
<u>B</u> -Material	MARMOR	MARMOR	۷

Die geschossabhängigen Höhen werden standardmäßig über die Ebenen verwaltet.

Durch "Picken" einer Wandseite wird die zugehörige Ebene als Einbauebene für die Treppe geschaltet.

Im Dialogfenster der Ebenenverwaltung wird die Geschossebene für den Treppeneinbau festgelegt und die mit *) gekennzeichneten Treppenangaben verwaltet.

Links der Treppeneinbauebene wird die darunter liegende Ebene angezeigt, rechts davon, die darüber liegende.

Wählen Sie ein Material für die Konstruktion und den Belag aus dem jeweiligen Abrollmenü oder tragen Sie ein eigenes Material in das zugehörige Feld ein.

2.3 Treppenbreite



Geben Sie die Treppenbreite ein.

2.4 Aufbau- und Deckenstärken



ATreppen

2.5 Treppenlauf-Dicke



Geben Sie die Treppenlauf-Dicke (L) ein.

2.6 Dicke Trittstufe / Setzstufe



Geben Sie die Dicke für die Trittstufe (T) und die Setzstufe (S) ein.

2.7 Treppenhöhe Fertig-Fertig



Die Treppenhöhe von OKFB nach OKFB wird standardmäßig aus der Ebenenverwaltung (Siehe Kapitel 2.1) übernommen.

Wird diese hier geändert, wird die Wand- und Geschosshöhe für die Treppenberechnung entsprechend angepasst.

Die Steigung wird neu berechnet.

BauCaD *K+R*[®] ATreppen

2.8 Austritt (Fertig)



Geben Sie die Austrittslänge bezogen auf OKFB ein.

2.9 Mindest-Stufenabstand



Geben Sie den Mindestabstand der Stufen an der Treppen-Innenseite an.

Stufe-Stufe (SS): Mindestabstand von Stufe zu Stufe.

Ecke-Stufe (ES): Mindestabstand von der Treppenecke zur Stufe.

2.10 Kopfhöhe

Kopf-Höhe



Geben Sie die Kopfhöhe als lichte Treppendurchgangshöhe ein.

2.11 Schriftgröße



Geben Sie die Schriftgröße für die Treppenbeschriftung im Grundriss an.

Als Textstil wird "RA" verwendet.

```
BauCaD *K+R*®
```

2.12 Treppengeländer



Wählen Sie über die Schaltfläche im linken Teil des Dialogfensters Ihren Geländer-Typ aus und geben im rechten Teil die Konstruktionsdaten ein. Der aktuelle Typ wird neben der Schaltfläche angezeigt.





2.13 Stufenprofil

Profil >>	
TREPPEN-STUFEN ×	
Profilierung der Stufen-Vorder-Kante:	
Dicke der Stufen-Vorder-Kante 4	(D)
Rücksprung der Setz-Stufe 2.5	(R)
OK X 2	

Aktivieren Sie hier die Eingabe zur Profilierung der Stufen-Vorderkante.





2.14 Treppendarstellung 3D / 2D

✓ <u>3</u>D

Wenn Sie die 3D-Darstellung deaktivieren, wird die Treppe nur in 2D im Grundriss dargestellt und beschriftet.

2.15 Treppentyp

Treppen-Typ >> Masisv-Treppe

Massivtreppe

TREPPEN	-түр ×
Auswahl: Massiv-Treppe Mittlere Wange Wange Außen +Innen(aufgesattelt)
Abstand von Innen	0.0 (I
Abstand von Außen	0.0 (/
	0.0
	0.0
ОК Х	2

Mittlere Wange aufgesattelt

TREPPEN-TYP ×								
Auswahl: ☐ Massiv-Treppe ✔ Mittlere Wange ☐ Wange Außen+Innen(aufgesattelt)								
Wangen-Breite	12.0							
	0.0							
	0.0							
	0.0							
ОК Х	?							

Wange außen und innen aufgesattelt

TREPPEN-1	гүр ×	
Auswahl: Massiv-Treppe Mittlere Wange Wange Außen+Innen(au	(fgesattelt)	
Abstand von Innen	4.0	(1)
Wangen-Breite(Innen)	6.0	(2)
Abstand von Außen	4.0	(3)
Wangen-Breite(Außen)	6.0	(4)
ОК Х	2	

<u>Tipp:</u> Wird eine Wangenbreite mit Null angegeben, wird diese Wange nicht gezeichnet. Dadurch kann, durch den variablen Abstand der anderen Wange, eine Treppe mit einer aussermittigen Wange konstruiert werden

Wählen Sie über die Schaltfläche die gewünschte Treppenform im Dialogfenster und geben die zugehörigen Konstruktionsdaten ein. Der aktuelle Typ wird neben der Schaltfläche angezeigt.

Der Abstand der Unterkonstruktion von der Innenund Außenkante der Stufen kann variabel eingegeben werden.



Die Wange wird mittig, mit der angegebenen Wangenbreite (B) eingebaut.



Die Wangen werden mit den angegebenen Wangenbreiten und Abständen eingebaut.

2

1





2.16 Steigung und Auftrittsbreite

Steigung + Auftritt:							
<u>A</u> nzahl(-)	14 <u>S</u> teigung	19.2857 <u>A</u> uftritt	26				

Steigung und Auftritt



Mit der Treppenformel (A= 62-2*S) werden die Steigungshöhe und die Auftrittsbreite berechnet und vorgeschlagen.

Änderungen an der Steigungshöhe (S) werden mit der Treppenformel (A= 62-2*S) auf die Auftrittsbreite (A) übertragen.

Änderungen an der Auftrittsbreite werden entsprechend auf die Steigungshöhe umgerechnet.

2.17 Einbau und Beschriftung



*?	02	34	6 NI * Wo beschriften :	
*?	EL	* In	w elche Richtung <0.0> :	

14 STG 19.3 13 AUF 26 Schließen Sie das Dialogfenster mit "OK".

Die Treppe wird gezeichnet.

Abschließend picken Sie den Texteinfügepunkt und geben die Beschriftungsrichtung an.

Einläufige Treppe mit wählbaren An- und Austrittswinkeln



ATreppen									×			
F (Π	۴	8	\$	₽	₽ 🖗 🚻	K,	Ч,	**

Die Berechnung erfolgt anhand der Treppenformel, wobei die vorgeschlagenen Angaben geändert werden können.

Die Treppe kann als Massivtreppe oder Wangentreppe, mit Innen- und Außengeländer, ausgeführt werden.

Die Treppendarstellung erfolgt als 3D-Volumenkörper und als 2D-Plandarstellung mit Lauflinie.

Inhalt

- 14. Dialogfenster 14.1 Geschosshöhe
 - 14.2 Konstruktions- und Belagsmaterial
 - 14.3 Treppenbreite
 - 14.4 Aufbau- und Deckenstärken
 - 14.5 Treppenlauf-Dicke
 - 14.6 Dicke Trittstufe / Setzstufe
 - 14.7 Treppenhöhe Fertig-Fertig
 - 14.8 Austritt (Fertig)
 - 14.9 Mindest-Stufenabstand
 - 14.10 Kopfhöhe
 - 14.11 Schriftgröße
 - 14.12 Treppengeländer
 - 14.13 Stufenprofil
 - 14.14 Treppendarstellung 3D / 2D
 - 14.15 Treppentyp

15. Treppeneinbau

15.1 Einbaurichtung

15.3 Stufenabmessungen

15.2 Außenlängen

14.16 Steigung und Auftrittsbreite

Seite

62

62

62

62

62

63

63

63

64

64

64

64

65

65

65

66

67

Umgebung:			
) OKRB(+)		Picken	() Fhene >>
*) <u>W</u> and-Höhe 250)	T ICKCH	() Ebene >>
Geschoß-Höhe 27) U	G1 +++EG1+	++ OG1
Definition:			
<u>K</u> -Material	Stahlbetor	ı	STAHLBETON
<u>B</u> -Material	MARMOR		MARMOR
Treppen- <u>B</u> reite	100	Austritt(Fertig)	50
*) Aufbau- <u>U</u> nten	10	*) Decke- <u>U</u> nten	20
*) Aufbau- <u>O</u> ben	10	*) Decke- <u>O</u> ben	20
<u>T</u> rp-Lauf-Dicke	14	StufeStufe	4
Trjtt-Stufe	6	EckeStufe	2
Setz-Stufe	4	Kopf-Höhe	210
Eertig-Fertig	270	<u>S</u> chriftgröße	20
Geländer-Typ >	> 1	innen-Geländer	Profil >>
✓ <u>3</u> D Treppen-Tr	yp >> Ma:	sisv-Treppe	
Steigung + Auftritt:			
Anzahl(-) 15	<u>S</u> teigung	18 <u>A</u> uft	ritt 26



Die

verwaltet.

liegende.

1. Dialogfenster

1.1 Geschosshöhe

Nehmen Sie im Dialogfenster zunächst Ihre Einstellungen für den Treppenaufbau vor.

Durch "Picken" einer Wandseite wird die zugehörige

Im Dialogfenster der Ebenenverwaltung wird die

Geschossebene für den Treppeneinbau festgelegt und die mit *) gekennzeichneten Treppenangaben

Links der Treppeneinbauebene wird die darunter liegende Ebene angezeigt, rechts davon, die darüber

Ebene als Einbauebene für die Treppe geschaltet.

geschossabhängigen

standardmäßig über die Ebenen verwaltet.

Höhen

werden

Picken

Bitte eine Wand-Seite wählen:

(*) Ebene >>



1.2 Kunstruktions- und Belagsmaterial

<u>K</u> -Material	Stahlbeton	STAHLBETON	۷
<u>B</u> -Material	MARMOR	MARMOR	۷

Wählen Sie ein Material für die Konstruktion und den Belag aus dem jeweiligen Abrollmenü oder tragen Sie ein eigenes Material in das zugehörige Feld ein.

1.3 Treppenbreite

Treppen-<u>B</u>reite

100



Geben Sie die Treppenbreite ein.

1.4 Aufbau- und Deckenstärken



Zu den Aufbau- und Deckenstärken lesen Sie Kapitel 1.1.

(27)= Aufbau-Unten
(28)= Decke-Unten
(29)= Aufbau-Oben
(30)= Decke-Oben

62

BauCaD *K+R* [®]	ATreppen

1.5 Treppenlauf-Dicke



Geben Sie die Treppenlauf-Dicke (L) ein.

1.6 Dicke Trittstufe / Setzstufe



Geben Sie die Dicke für die Trittstufe (T) und die Setzstufe (S) ein.

1.7 Treppenhöhe Fertig-Fertig



Die Treppenhöhe von OKFB nach OKFB wird standardmäßig aus der Ebenenverwaltung (Siehe Kapitel 1.1 und 1.2) übernommen.

Wird diese hier geändert, wird die Wand- und Geschosshöhe für die Treppenberechnung entsprechend angepasst.

Die Stufenanzahl und die Steigung werden neu berechnet.

ATreppen

1.8 Austritt (Fertig)



Geben Sie die Austrittslänge bezogen auf OKFB ein.

1.9 Mindest-Stufenabstand





Geben Sie den Mindestabstand der Stufen an der Treppen-Innenseite an.

- Stufe-Stufe (SS): Mindestabstand von Stufe zu Stufe.
- Ecke-Stufe (ES): Mindestabstand von der Treppenecke zur Stufe.

1.10 Kopfhöhe

Kopf-Höhe



Geben Sie die Kopfhöhe als lichte Treppendurchgangshöhe ein.

1.11 Schriftgröße



Geben Sie die Schriftgröße für die Treppenbeschriftung im Grundriss an.

Als Textstil wird "RA" verwendet.

ATreppen

1.12 Treppengeländer



Wählen Sie über die Schaltfläche im linken Teil des Dialogfensters Ihren Geländer-Typ aus und geben im rechten Teil die Konstruktionsdaten ein. Der aktuelle Typ wird neben der Schaltfläche angezeigt.





1.13 Stufenprofil



Aktivieren Sie hier die Eingabe zur Profilierung der Stufen-Vorderkante.



1.14 Treppendarstellung 3D / 2D

✓ <u>3</u>D

Wenn Sie die 3D-Darstellung deaktivieren, wird die Treppe nur in 2D im Grundriss dargestellt und beschriftet.

ATreppen

1.15 Treppentyp

Treppen-Typ >> Masisv-Treppe

Massivtreppe

TREPPEN	I-ТҮР ×
Auswahl: Massiv-Treppe Mittlere Wange Wange Außen+Innen	(aufgesattelt)
Abstand von Innen	0.0 (I)
Abstand von Außen	0.0 (A
	0.0
	0.0

Mittlere Wange aufgesattelt

TREPPE	N-ТҮР ×
Auswahl: Massiv-Treppe Mittlere Wange Wange Außen+Inner	n(aufgesattelt)
Wangen-Breite	12.0
	0.0
	0.0
	0.0
ОК Х	?

Wange außen und innen aufgesattelt

TREPPEN-	түр ×	
Auswahl: Massiv-Treppe Mittlere Wange Wange Außen+Innen(a	ufgesattelt)	
Abstand von Innen	4.0	(1)
Wangen-Breite(Innen)	6.0	(2)
Abstand von Außen	4.0	(3)
Wangen-Breite(Außen)	6.0	(4)
ОК Х	2	

<u>Tipp:</u> Wird eine Wangenbreite mit Null angegeben, wird diese Wange nicht gezeichnet. Dadurch kann, durch den variablen Abstand der anderen Wange, eine Treppe mit einer aussermittigen Wange konstruiert werden

Wählen Sie über die Schaltfläche die gewünschte Treppenform im Dialogfenster und geben die zugehörigen Konstruktionsdaten ein. Der aktuelle Typ wird neben der Schaltfläche angezeigt.

Der Abstand der Unterkonstruktion von der Innenund Außenkante der Stufen kann variabel eingegeben werden.





Die Wange wird mittig, mit der angegebenen Wangenbreite (B) eingebaut.



Die Wangen werden mit den angegebenen Wangenbreiten und Abständen eingebaut.





Nehmen

Sie

im

Einstellungen für den Treppenaufbau vor.

1.16 Steigung und Auftrittsbreite

Steigung + Auft <u>A</u> nzahl(-)	ritt: 15 <u>S</u> teigung	18 <u>A</u> uftritt	26
Anzahl			
<u>A</u> nzahl(-)	15		
<u>A</u> nzahl(-)	-17		
Steigung u	und Auftritt		



Mit der Treppenformel (A= 62-2*S) werden die Anzahl der Steigungen, die Steigungshöhe und die Auftrittsbreite berechnet und vorgeschlagen.

Wird die Anzahl der Steigungen geändert, wird die Steigungshöhe (S) entsprechend der Treppenhöhe neu ermittelt. Die Auftrittsbreite (A) wird durch die Treppenformel ebenfalls neu berechnet.

Wird eine negative Anzahl eingegeben, bleiben die Steigungshöhe und die Auftrittsbreite unverändert und die Treppenhöhe wird neu berechnet.

Änderungen an der Steigungshöhe (S) werden mit der Treppenformel (A= 62-2*S) auf die Auftrittsbreite (A) übertragen.

Änderungen an der Auftrittsbreite haben keinen Einfluss auf Anzahl, Steigungs- und Treppenhöhe. Die Gesamtlänge der Treppe wird entsprechend angepasst.

Dialogfenster

zunächst

Ihre

2. Treppeneinbau

2.1 Einbaurichtung

*? 0 2 3 4 6 NI * Treppen-Rücken * 1. Treppen-Ecke : (1)

*? 0 2 3 4 6 NI * Treppen-Rücken * 2. Treppen-Ecke : (2)

*? 0 2 3 4 6 NI * Antritt * Richtung -1- : (3)

*? 0 2 3 4 6 NI * Austritt * Richtung -2- : (4) Ofang=Nächster

*? 0 2 3 4 6 NI * Auf w elche Seite : (5)

Bestimmen Sie zunächst die Treppenrückenlänge. Picken Sie dazu den unteren Eckpunkt des Treppenrückens (1). Dann den oberen Eckpunkt (2).

Mit den nächsten Pickpunkten legen Sie die Antrittsrichtung (3) und die Austrittsrichtung (4) fest.

Hierfür ist der Objektfang "Nächster" voreingestellt.

Picken Sie nun auf die Einbauseite der Treppe (5).



2.2 Außenlängen



*? E R * F=Fertig | Neue Länge <84.15>: (1)
*? E R * F=Fertig | Neue Länge <125.57>: (2)
*? E R * F=Fertig | Neue Länge <84.15>: (3)
*? E R * F=Fertig | Neue Länge <84.15>: (4)
*? E R * F=Fertig | Neue Länge <125.57>: (5)
*? E R * F=Fertig | Neue Länge <84.15>: (6)
*? E R * F=Fertig | Neue Länge <84.15>

2.3 Stufenabmessungen

* ? * Rück | Vor | Bearbeiten | Fertig * <V>:



*? E R * * Plus | Minus * .1. <20.39> : **23** *? E R * * Plus | Minus * .2. <17.78> : * ? Korrektur über den Lauflinien-Punkt? <J> :

*? E R * * Plus | Minus * .1. <20.39> : *? E R * * Plus | Minus * .2. <17.78> : *? E R * * Plus | Minus * .3. <34.22> : *? E R * * Plus | Minus * .4. <29.00> : Die ermittelten Antrittslängen (1 bis 3) und Austrittslängen (4 bis 6) werden angezeigt und nacheinander abgefragt.

Änderungen an der Lauflinienlänge (1 und 4) werden direkt auf zugehörigen Außenlängen übertragen.

Änderungen an den einzelnen Außenlängen haben keinen Einfluß auf die gegenüberliegenden Außenlängen.

Beenden Sie die Abfrage durch Eingabe von "F".

Nun haben Sie die Möglichkeit die Abmessungen der einzelnen Stufenseiten zu ändern. Die aktuelle Stufe wird, beginnend von unten, in der Vorschau markiert. Hier haben Sie folgende Bearbeitungsmöglichkeiten:

- R Die vorherige Stufe wird für die Bearbeitung markiert.
- V Die nächste Stufe wird für die Bearbeitung markiert.
- **F** Die Abfrage wird beendet und die Treppe gezeichnet.
- **B** Die Abstände (1 bis 4) der aktuellen Stufe zu den angrenzenden Stufen können wie folgt bearbeitet werden.

*? E R * * **P**lus | **M**inus * .1. <20.39> : **23**

- P Der betreffende Abstand wird jeweils um 1cm vergrößert. Der Lauflinienpunkt bleibt erhalten.
- M Der betreffende Abstand wird jeweils um 1cm verkleinert. Der Lauflinienpunkt bleibt erhalten.
- 23 Der Abstand wird als Wert angegeben. Der Lauflinienpunkt kann geändert werden.

Der betreffende Abstand wird in der Zeichnung markiert und in der Befehlszeile vor dem Wert angezeigt.

Treppendarstellung in der nächsten Geschossebene





Mit diesem Befehl erhalten Sie eine 2D-Darstellung einer Treppe in einer anderen Geschossebene.

Dadurch bleibt eine Treppendarstellung beim Ausschalten der Treppengeschossebene in der anderen Geschossebene erhalten.

1. Vorbereitung



Setzen Sie in der Ebenenverwaltung die Geschossebene als aktuelle Arbeitsebene, für die Sie die Treppendarstellung benötigen.

Die Treppenebene bleibt für Auswahl eingeschaltet.

2. Befehlsausführung

 $^{\circ\circ}\text{Zus}\xspace{attract}\xspace{attract}$ the Treppen-Darstellung für die aktuelle EBENE $\xspace{attract}$.

* ? * Treppen-Darstellung in der aktuellen .. Treppe wählen :

Picken Sie ein Treppenobjekt in der Zeichnung.

Treppen ändern, schieben, drehen, kopieren oder löschen

ATre	eppe	enK	orr	x
К	\$	٢	Ē	×

1. Treppe ändern

*? * Bitte Treppe w ählen ... :

Umgebung:							
") QKRB(+)	270			Circles .	(4) ==-		
") Wand-Höhe	250			Ploxen (*) Ebene >>			
Geschaß-Höhe	270		EG1 +++DG1+++				
Definition:							
K-Material		Stahlt	eton		STAN	LBETON Y	
g-Material		Teppi	dh		MAR	MOR V	
Treppen-greite		100		Austritt(Fertig)	[19.928826	
*) Aufbau-Unten		10		*) Decke-Unten		20	
*) Aufbau-Qben		10		*) Decke- <u>O</u> ben	Ì	20	
<u>Trp-Lauf-Dicke</u>		14		StufeStufe	Ì	4	
Trjtt-Stufe		6		EckeStufe	ſ	2	
Setz-Stufe		4		Kopf-Höhe		210	
Eertig-Fertig		270	270 Schriftgröße			20	
Geländer-T	vp >>		In	nen-Geländer	P	rofil >>	
I 3D Trepp	en-Typ	>>	Masis	v-Treppe			
Steigung + Auftri	t:						
Anzabl(-)	15	Steigun		18 Auft	ritt	26	

*? 0 2 3 4 6 NI * Treppen-Ecke (Rücken/Unten/Aussen) :

*? E * (frei: TA|TR|-TE-) | Daten | Breiten | Lauflinie | Treppen-Richtung <0.0> :

2. Schieben-Drehen-Kopieren-Löschen

* ? * Treppe(Verschieben) .. bitte ein Objekt wählen : *? 0 2 3 4 6 NI * Treppe(Verschieben) Von : *? 0 2 3 4 6 NI * Nach :

* ? * Treppe(Drehen) .. bitte ein Objekt wählen : *? 0 2 3 4 6 NI * Treppe(Drehen) Basis-Punkt : *? EL * Drehw inkel <0.0> : 45

* ? * Treppe(Kopieren) .. bitte ein Objekt wählen :
*? 0 2 3 4 6 NI * Treppe(Kopieren) Von :
*? 0 2 3 4 6 NI * Nach :

*? * Treppe(Löschen) .. bitte ein Objekt wählen :

Mit diesen Befehlen können Sie die Konstruktionsdaten und Abmessungen einer Treppe ändern.

Für die anderen Editierbefehle reicht die Auswahl eines Treppenobjektes, da sämtliche Objekte einer Treppe über die BauCaD-Reaktoren miteinander verknüpft sind.

Wenn eine Treppe bspw. verschoben werden soll, picken Sie lediglich ein Treppenobjekt an, während zum Verschieben über den Standard-Schiebebefehl sämtliche Treppenobjekte ausgewählt werden müssen.



Nach der Treppenauswahl öffnet sich das zugehörige Treppendialogfenster.

Ändern Sie hier die Konstruktionsdaten.

Schließen Sie das Dialogfenster mit "OK".

Nun können der Einfügepunkt, die Treppenrichtung, die Treppenbreiten und der Stufenverzug neu definiert werden.



Picken Sie ein Treppenobjekt in der Zeichnung.

Beim Verschieben und Kopieren geben Sie den Verschiebe- bzw. Kopierweg an.

Beim Drehen den Drehpunkt und den Drehwinkel.

Gelöscht wird sofort nach der Objektauswahl.